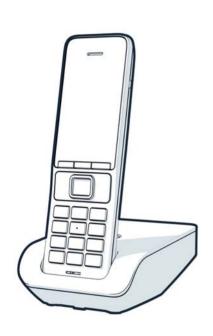
Gigaset





Die aktuellste Bedienungsanleitung finden Sie unter www.gigaset.com/manuals



Inhalt

Übersicht	4
Mobilteil	4
Basis ohne Anrufbeantworter	5
Basis mit Anrufbeantworter	
Darstellung in der Bedienungsanleitung	6
Sicherheitshinweise	
Inbetriebnahme	
Basis	8
Mobilteil	9
Telefon bedienen	
Telefon kennen lernen	
Telefonieren	
Providerspezifische Funktionen (Netzdienste)	23
Anruflisten	28
Nachrichtenlisten	29
Telefonbuch	31
Anrufbeantworter	
Lokaler Anrufbeantworter (falls vorhanden)	35
Netz-Anrufbeantworter	40
Anrufbeantworter für die Schnellwahl festlegen	41
Weitere Funktionen	42
Kalender	
Timer	44
Wecker	44
Babyphone	45
ECO DECT	47
Schutz vor unerwünschten Anrufen	48
SMS (Textmeldungen)	52
Telefon erweitern	56
Mehrere Mobilteile	56
Repeater	58
Betrieb an einem Router	59
Betrieb an einer Telefonanlage	59
Telefon einstellen	61
Mobilteil	61
System	67

Anhang	69
Fragen und Antworten	69
Kundenservice & Hilfe	
Herstellerhinweise	73
Technische Daten	
Display-Symbole	79
Menü-Übersicht	81
Index	84
Open Source Software	9.0



 $Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen L\"{a}ndern und bei allen Netzanbietern verf\"{u}gbar.$

Übersicht

Mobilteil

- 1 Display
- 2 Statusleiste (→ S. 79)

 Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und
 Betriebszustand des Telefons an
- 3 Display-Tasten (→ S. 14)

 verschiedene Funktionen, abhängig von der
 Bediensituation

 Belegung der Tasten ändern (→ S. 65)
- 4 Auflegen-Taste / Ein-/Aus-Taste
 Gespräch beenden; Funktion
 abbrechen; eine Ebene zurück
 zurück in Ruhezustand;
 Mobilteil ein-/ausschalten

 ▶ lang drücken
- 5 Steuer-Taste / Menü-Taste () S. 13)
 Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen
- Menu offnen; in Menus und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen

 6 Raute-Taste / Sperr-Taste

 Tastensperre ein-/ Iang drücken
 - ausschalten; Wahlpause eingeben Wechsel zwischen Groß-, kurz drücken
- Klein- und Ziffernschreibung

 7 R-Taste
 Rückfrage (Flash) | lang drücken
- 8 Mikrofon 9 Stern-Taste

Wählen einleiten

- Klingeltöne ein-/ausschalten
 Tabelle der Sonderzeichen
 öffnen

 | lang drücken
 | kurz drücken
- 10 Headset-Anschluss (3,5 mm Klinkenstecker)
- 11 Taste 1

 Anrufbeantworter/NetzAnrufbeantworter anwählen
- - lang drücken

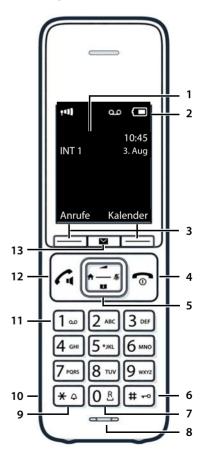
13 Nachrichten-Taste (\$ 5.29)

Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten; blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf



Wenn mehrere Funktionen aufgelistet sind, ist die Tastenfunktion abhängig von der Bediensituation.

Im Zuge von Produktverbesserungen sind technische und optische Veränderungen vorbehalten.



Basis ohne Anrufbeantworter

A Anmelde-/Paging-Taste

Mobilteile suchen (Paging):

kurz drücken

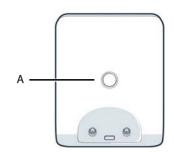
Mobilteile und andere DECT-Geräte

(z. B. Repeater) anmelden:

lang drücken



Ihr Gerät kann in Form und Farbe von der Darstellung abweichen.



Basis mit Anrufbeantworter

A Display

Leuchtet: Der Anrufbeantworter ist einge-

schaltet. Die Anzahl der gespeicherten

Nachrichten wird angezeigt.

00 blinkt: Der Anrufbeantworter nimmt eine

Nachricht auf

Blinkt langsam: Neue Nachrichten sind vorhanden. Die

Anzahl neuer Nachrichten wird ange-

zeiat.

99 blinkt schnell: Der Anrufbeantworter ist voll.

B Anmelde-/Paging-Taste

Mobilteile suchen (Paging):

Mobilteile und andere DECT-Geräte (z. B. Repeater) anmelden:

C Lautstärke-Tasten (= leiser; + = lauter)

Während der Wiedergabe: Sprachlautstärke ändern Während eines externen Anrufs: Klingelton-Lautstärke ändern

D Lösch-Taste

Während der Wiedergabe: Aktuelle Nachricht löschen

E Vorwärts-Taste

Während der Nachrichten-Wiedergabe: Zur nächsten Nachricht springen

F Zurück-Taste

Während der Wiedergabe (< 5 Sek.): Zum Anfang der Nachricht springen

Während der Wiedergabe (> 5 Sek.): 5 Sekunden zurückspringen

Während der Wiedergabe: Zum Anfang der Nachricht springen

Während der Zeitstempel-Ansage: Zur vorherigen Nachricht springen

G Ein-/Aus- und Wiedergabe-/Stopp-Taste

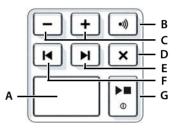
Anrufbeantworter ein-/ ausschalten:

Neue Nachrichten wiedergeben:

Keine neuen Nachrichten: alte Nachrichten wiedergeben bzw. Wiedergabe abbrechen



Wird der Anrufbeantworter von einem Mobilteil aus bedient oder nimmt er eine Nachricht auf (Anzeige 00 blinkt), kann er nicht zeitgleich über die Basis bedient werden.



- kurz drücken
- lang drücken

kurz drücken

kurz drücken

lang drücken

kurz drücken

lang drücken

kurz drücken

Darstellung in der Bedienungsanleitung



Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.



Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.



Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.



Zusätzliche hilfreiche Informationen.

Tasten

oder 🖍	Abheben-Taste	oder	Freisprech-Taste
(a)	Auflegen-Taste	0 _ bis 9	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
()	Steuer-Taste Rand / Mitte	\blacksquare	Nachrichten-Taste
R	R-Taste	*	Stern-Taste
# -0	Raute-Taste		
OK, Zurück, Ausw	ahl, Ändern, Sichern,	Display-Tasten	

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

▶ ♠ ♠ Einstellungen ▶ OK ▶ ♠ Telefonie ▶ OK ▶ Auto-Rufannahm. ▶
 Ändern (⋈ = aktiviert)

Darstellung	Bedeutung
•	Jeder Pfeil leitet eine Aktion ein.
 	Im Ruhezustand in die Mitte der Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
	Mit der Steuer-Taste 💽 zum Symbol 🔯 navigieren.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
▶ Telefonie	Mit der Steuer-Taste 🚺 den Eintrag Telefonie wählen.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Telefonie wird geöffnet.
Auto- Rufannahm.	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
Ändern	Mit Ändern aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert ☑ /deaktiviert .

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.



Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus **www.gigaset.com/service)**, da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.



Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.

Achten Sie darauf, dass die Akkus nicht durch Gegenstände im Akkufach kurzgeschlossen werden können



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.

Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummton oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von

Kindern aufbewahren. Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten. Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen

Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.



Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe "Technische Daten").

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- eine Basis, ein Steckernetzgerät für die Basis, ein Telefonkabel,
- ein Mobilteil, ein Akkudeckel, zwei Akkus, ein Gürtelclip, eine Bedienungsanleitung

Variante mit mehreren Mobilteilen, pro Mobilteil:

- ein Mobilteil, eine Ladeschale mit Steckernetzgerät, ein Gürtelclip, zwei Akkus und ein Akkudeckel
- eine Bedienungsanleitung



Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf einer ebenen, rutschfesten Unterlage aufstellen. Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

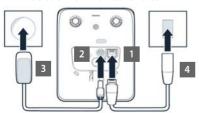
Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Basis

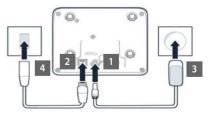
Das Display der Basis mit Anrufbeantworter ist durch eine Folie geschützt. > Schutzfolie abziehen!

- ▶ Telefonkabel in die Anschlussbuchse 1 auf der Basis-Rückseite stecken, bis es einrastet.
- ▶ Stromkabel des Steckernetzgeräts in die Anschlussbuchse 2 stecken.
- ▶ Steckernetzgerät 3 und Telefonstecker 4 einstecken.

Gerät ohne Anrufbeantworter



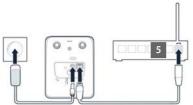
Gerät mit Anrufbeantworter



Bei Anschluss an einen Router:

▶ Telefonkabel in die Telefonanschlussbuchse am Router 5 einstecken.

Gerät ohne Anrufbeantworter







Das Netzkabel muss zum Betrieb **immer eingesteckt** sein, da das Telefon ohne Stromanschluss nicht funktioniert.

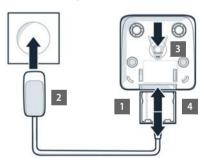
Mobilteil

Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang)

- ► Flachstecker des Steckernetzgeräts anschließen 1.
- ▶ Steckernetzgerät in die Steckdose stecken 2.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Steckernetzgerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf 3 drücken.
- Flachstecker abziehen 4.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. > Schutzfolie abziehen!

Akkus einlegen



Nur **aufladbare Akkus** verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



 Akkus einsetzen (Einlegerichtung +/- siehe Bild).



- Akkudeckel von oben einsetzen.
- Deckel zuschieben bis er einrastet.



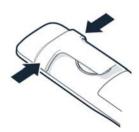
Akkudeckel wieder öffnen:

 Mit dem Fingernagel in die Nut oben am Deckel greifen und Deckel nach unten schieben.

Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil befinden sich seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips.

- Gürtelclip anbringen: Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- Gürtelclip abnehmen: ▶ Mit dem Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips drücken. ▶ Fingernagel des Daumens der anderen Hand seitlich oben zwischen Clip und Gehäuse schieben. ▶ Clip nach oben abnehmen.



Akkus laden

 Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Ladeschale vollständig aufladen.

Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol **5** im Display erlischt.





Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich. Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

In der Verpackung enthaltene Mobilteile sind bereits an der Basis angemeldet. Falls dennoch ein Mobilteil nicht angemeldet sein sollte (Anzeige **Bitte Mobilteil anmelden**), Mobilteil manuell anmelden (\rightarrow S. 56).

Display-Sprache ändern

Display-Sprache ändern, falls eine nicht gewünschte Sprache eingestellt ist.

- ▶ Mitte der Steuer-Taste drücken.
- Die Tasten 6 und 5 langsam nacheinander drücken ... das Display zur Spracheinstellung erscheint, die eingestellte Sprache (z. B. English) ist markiert (= ausgewählt).
- ▶ Andere Sprache auswählen: ▶ Steuer-Taste drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. Francais ▶ rechte Taste direkt unter dem Display drücken, um die Sprache zu aktivieren.



▶ In den Ruhezustand zurückkehren: ▶ Auflegen-Taste 🕝 lang drücken

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und der Wecker genutzt werden kann.

Display-Taste Zeit drücken

oder, wenn Datum und Uhrzeit bereits eingestellt sind:



Die aktive Eingabeposition blinkt.

Eingabeposition ändern: >

Zwischen den Eingabefeldern wechseln: 🕨 [

Datum eingeben:

Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben

Uhrzeit eingeben:

▶ Æ Stunden und Minuten 4-stellig eingeben

Einstellung speichern:

 Display-Taste Sichern drücken ... im Display wird Gespeichert angezeigt und ein Bestätigungston wird ausgegeben

Zurück in den Ruhezustand:

Auflegen-Taste lang drücken

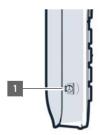
Das Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Datum und Uhrzeit Datum: 15.08.2022 Zeit: 00:00 Zurück Sichern

Headset anschließen

 Headset mit 3,5 mm Klinkenstecker an der linken Seite des Mobilteils anschließen 1.

Die Headset-Lautstärke entspricht der Einstellung der Hörer-Lautstärke.



Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: • an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste ang drücken

Ausschalten: Im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste lang drücken

Wenn Sie ein ausgeschaltetes Mobilteil in die Basis bzw. Ladeschale stellen, schaltet es sich automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▶ # → lang drücken

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol O-



Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B. Für "rechts auf die Steuer-Taste drücken" oder für "in die Mitte der Steuer-Taste drücken".

Im Ruhezustand

Telefonbuch öffnen

Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher öffnen

Hauptmenü öffnen

Liste der Mobilteile öffnen

In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern

Funktion bestätigen

lang drücke
oder 🕞

kurz drücken

Während eines Gesprächs

Telefonbuch öffnen Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher öffnen Mikrofon stumm schalten

Interne Rückfrage einleitenHörer

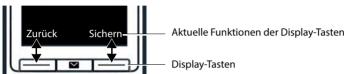
Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern

] lang drücken



Display-Tasten

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Symbole der Display-Tasten - S. 79



Die Display-Tasten im Ruhezustand sind mit einer Funktion vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Funktionen auswählen/bestätigen

Auswahl bestätigen mit OK oder Mitte der Steuer-Taste drücken

Eine Menüebene zurück mit Zurück

In den Ruhezustand wechseln mit **ang** drücken

Funktion ein-/ausschalten mit Ändern aktiviert 🗹 / deaktiviert 🔳

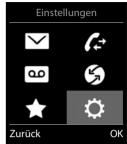
Option aktivieren/deaktivieren mit Auswahl ausgewählt 🖸 / nicht ausgewählt 💽

Hauptmenü

Im Ruhezustand: ▶ Steuer-Taste mittig ☐ drücken ▶ ☐ Untermenü auswählen ▶ OK

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion ist farbig markiert, der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile.

Beispiel



Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen: ▶ 👣 Funktion auswählen ▶ **OK** Zurück zur vorherigen Menüebene:

- Display-Taste Zurück drücken oder
- ▶ Auflegen-Taste **★ kurz** drücken

Beispiel



Zurück in den Ruhezustand

▶ Auflegen-Taste **ang** drücken



Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten **automatisch** in den Ruhezustand.

Text eingeben

Eingabeposition

- Eingabefeld auswählen. Ein Feld ist aktiviert, wenn in ihm die blinkende Schreibmarke angezeigt wird.
- ▶ Position der Schreibmarke versetzen.

Falscheingaben korrigieren

Zeichen vor der Schreibmarke löschen:

Worte vor der Schreibmarke löschen:

C lang drücken

Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen 2 und 9 und der Taste 0 sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- Buchstaben/Ziffer auswählen: Taste mehrmals kurz hintereinander drücken
- Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste (# → drücken Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.



 $\label{thm:condensate} Die \ Verfügbarkeit\ von\ Sonderbuchstaben\ ist\ abhängig\ von\ der\ eingestellten\ Sprache.$

Telefonieren

Ar	nrufen
•	Nummer eingeben 🕨 Abheben-Taste 🌈 kurz drücken
ode	
•	Abheben-Taste 🕜 lang drücken 🕨 🎹 Nummer eingeben
	hlvorgang abbrechen: • Auflegen-Taste 🕝 drücken
	Informationen zur Rufnummernübermittlung: → S. 23
(j	Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. Ziffern-Tasten werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, andere Tasten haben keine weitere Funktion.
Au	s dem Telefonbuch wählen
•	🔲 Telefonbuch öffnen 🕨 🚺 Eintrag auswählen 🕨 Abheben-Taste 🌈 drücken
Fall	s mehrere Nummern eingetragen sind:
•	Nummer auswählen ▶ Abheben-Taste 🕜 drücken die Nummer wird gewählt
(j	Für den Schnellzugriff (Kurzwahl): Nummern aus dem Telefonbuch auf die Ziffernoder Display-Tasten legen.
Au	s der Wahlwiederholungsliste wählen
In c	ler Wahlwiederholungsliste stehen die 20 an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern.
	Abheben-Taste
We	nn ein Name angezeigt wird:
	Ansehen die Nummer wird angezeigt ▶ ggf. mit
Ein	träge der Wahlwiederholungsliste verwalten
	Abheben-Taste
	Eintrag ins Telefonbuch übernehmen: ▶ 💽 Nr. ins Telefonbuch ▶ OK
	Nummer ins Display übernehmen:
	Nummer verwenden ▶ OK ▶ ggf. < C ändern oder ergänzen ▶ → als neuen
	Eintrag im Telefonbuch speichern Ausgewählten Eintrag löschen: ▶ ♠ ♠ OK
	Alle Einträge löschen: ▶ CListe löschen ▶ OK

Aus einer Anrufliste wählen

Die Anruflisten (→ S. 28) enthalten die letzten angenommenen, abgehenden und entgangenen Anrufe

▶ ♠ ♠ Anruflisten ▶ OK ▶ ♠ Liste auswählen ▶ OK ▶ ♠ Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste drücken



Die Anruflisten können direkt über die Display-Taste **Anrufe** aufgerufen werden, wenn die Display-Taste entsprechend belegt ist.

Die Liste **Entgangene Anrufe** kann auch über die Nachrichten-Taste geöffnet werden.

Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorbelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:

Direktruf ausführen: ▶ Beliebige Taste drücken . . . die gespeicherte Nummer wird gewählt

Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste drücken.

Direktruf-Modus beenden: ▶ Taste lang drücken



Beispiel

Aus

Beim Wählen Wählpause eingeben

▶ Raute-Taste 🗯 🗝 lang drücken ... im Display erscheint ein P

Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf wird durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben/Freisprech-Taste (() () () ()

Anruf annehmen:

- Abheben-Taste drücken
- Falls Auto-Rufannahm, eingeschaltet ist: Mobilteil aus der Ladeschale nehmen
- An einem System mit Anrufbeantworter: An den Anrufbeantworter weiterleiten: ▶ → ○○
- Gespräch am Headset annehmen

Klingelton ausschalten: • Ruf aus ... der Anruf kann noch so lange angenommen werden, wie er im Display angezeigt wird

Anruf abbrechen und Rufnummer in die Sperrliste übernehmen (bei aktivierter Sperrliste):

▶ Sperren ▶ Ja



Bei aktivierter Sperrliste (Schutzmodus **Nicht klingeln**) wird ein Anruf von einer in der Sperrliste eingetragenen Rufnummer im Display mit (angezeigt.

Informationen über den Anrufer



Die Nummer des Anrufers wird übertragen (→ S. 23).

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt.

Ist die Nummer des Anrufers im lokalen Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

Anklopfen annehmen/abweisen

Ein Anklopfton signalisiert während eines externen Gesprächs einen Anruf. Die Nummer oder der Name des Anrufers wird angezeigt, wenn die Rufnummer übertragen wird.

- Anruf abweisen: ▶ Optionen ▶ 📑 Anklopfer abweisen ▶ OK
- Anruf annehmen: Abheben ... mit dem neuen Anrufer sprechen. Das bisher geführte Gespräch wird gehalten.
- Gespräch beenden, gehaltenes wieder aufnehmen: Auflegen-Taste drücken.

Intern anrufen

oder | | | | lang drücken



An der Basis sind mehrere Mobilteile angemeldet (\$\infty\$ S. 56).

kurz drücken . . . die Liste der Mobilteile wird geöffnet, das eigene Mobilteil ist mit < markiert ▶ Mobilteil oder An alle (Sammelruf) auswählen ▶ Abheben-Taste drücken
 Schnellwahl für Sammelruf:
 kurz drücken ▶ ▼



Interne Gespräche mit anderen an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenfrei.

Sie hören den Besetztton, wenn:

- · bereits eine interne Verbindung besteht
- das angerufene Mobilteil nicht verfügbar ist (ausgeschaltet, außerhalb der Reichweite)
- das interne Gespräch nicht innerhalb von 3 Minuten angenommen wird

Intern rückfragen / Intern weitergeben

Mit einem **externen** Teilnehmer telefonieren und das Gespräch an einen **internen** Teilnehmer übergeben oder mit ihm Rücksprache halten.

- Mobilteil oder An alle auswählen OK ... der interne/die internen Teilnehmer werden angerufen ... mögliche Optionen: Rücksprache halten:
 - Mit dem internen Teilnehmer sprechen

Zum externen Gespräch zurückkehren:

▶ Optionen ▶ 🗂 Gespräch trennen ▶ OK

Externes Gespräch weitergeben, wenn der interne Teilnehmer sich gemeldet hat:

externes Gespräch ankündigen
 Auflegen-Taste
 drücken

Externes Gespräch weitergeben, bevor der interne Teilnehmer abhebt:

 Auflegen-Taste drücken . . . das externe Gespräch wird sofort weitergeleitet. Wenn sich der interne Teilnehmer nicht meldet oder besetzt ist, kommt der externe Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

Internen Anruf beenden, wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder der Anschluss besetzt ist:

▶ **Beenden** . . . Sie kehren zum externen Gespräch zurück

Makeln / Konferenz aufbauen

Gespräch führen, ein weiteres Gespräch wird gehalten. Beide Gesprächspartner werden im Display angezeigt.

- Makeln: ▶ 🗂 zwischen beiden Teilnehmern wechseln

Die anderen Gesprächspartner beenden die Teilnahme an der Konferenz mit der Auflegen-Taste .

Anklopfen annehmen/abweisen

Ein externer Anruf während eines internen Gesprächs wird mit einem Anklopfton signalisiert. Wird die Rufnummer übertragen, wird die Nummer oder der Name des Anrufers auf dem Display angezeigt.

- Anruf abweisen: Abweisen
 - Der Anklopfton wird ausgeschaltet. Der Anruf wird an den anderen angemeldeten Mobilteilen weiterhin signalisiert.
- Anruf annehmen: Abheben ... Sie sprechen mit dem neuen Anrufer, das bisher geführte Gespräch wird gehalten.

Interner Anklopfer während eines externen Gesprächs

Versucht ein interner Teilnehmer Sie während eines externen oder internen Gesprächs anzurufen, wird dieser Anruf im Display angezeigt (**Anklopfen**).

- Anzeige beenden: Auf eine beliebige Taste drücken
- Internen Anruf annehmen: Aktuelles Gespräch beenden
 Der interne Anruf wird wie gewöhnlich signalisiert. Sie können ihn annehmen.

Zu externem Gespräch zuschalten

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und daran teilnehmen (Konferenz).



Die Funktion Intern zuschalten ist aktiviert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie können sich zu dem bestehenden externen Gespräch zuschalten.

lang drücken ... alle Teilnehmer hören einen Signalton

Zuschalten beenden

▶ 🕝 drücken ... alle Teilnehmer hören einen Signalton

Während eines Gesprächs

Freisprechen

Während eines Gesprächs, beim Verbindungsaufbau und beim Abhören des Anrufbeantworters (bei einem System mit lokalem Anrufbeantworter) Freisprechen ein-/ausschalten:

▶ Freisprech-Taste drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

Gesprächslautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset, wenn das Mobilteil einen Headset-Anschluss hat):



Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn Sichern nicht gedrückt wird.

Mikrofon stumm schalten

Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten: 🕨 🦳 drücken

Providerspezifische Funktionen (Netzdienste)

Netzdienste sind abhängig vom Netz (analoges Festnetz oder Internet-Telefonie) und vom Netz-anbieter (Service-Provider oder Telefonanlage) und müssen ggf. bei diesem beauftragt werden.

Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie auf den Internet-Seiten oder in den Filialen Ihres Netzanbieters.

Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.



Durch die Beauftragung von Netzdiensten können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Es werden zwei Gruppen von Netzdiensten unterschieden:

- Netzdienste, die während eines externen Gesprächs aktiviert werden (z. B. "Rückfrage", "mit zwei Gesprächspartnern makeln", "Konferenzen aufbauen" (wenn vorhanden)). Diese werden während eines externen Gesprächs als Option oder über eine Display-Taste zur Verfügung gestellt (z. B. Rückfr., Konferenz (wenn vorhanden)).



Zum Ein-/Ausschalten bzw. Aktivieren/Deaktivieren von Leistungsmerkmalen wird ein Code ins Telefonnetz gesendet.

Nach einem Bestätigungston aus dem Telefonnetz auf drücken.

Ein Umprogrammieren der Netzdienste ist nicht möglich.

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers übermittelt (CLI = Calling Line Identification) und kann beim Angerufenen im Display angezeigt werden (CLIP = CLI Presentation). Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird sie beim Angerufenen nicht angezeigt. Der Anruf erfolgt anonym (CLIR = CLI Restriction).

Rufnummernanzeige bei eingehenden Anrufen

Bei Rufnummernübermittlung

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

Keine Rufnummernübermittlung

Statt Name und Nummer wird Folgendes angezeigt:

- Extern: Es wird keine Nummer übertragen.
- Anonym: Anrufer unterdrückt die Rufnummernübermittlung.
- Unbekannt: Anrufer hat die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt.

Rufnummernübermittlung bei ausgehenden Anrufen

Rufnummernübermittlung für alle Anrufe ein-/ausschalten

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

▶ mit Netzdienste auswählen ▶ OK ▶ Alle Anrufe anon.
 ▶ Ändern (Alle Anrufe anon. ▶

Rufnummernübermittlung für den nächsten Anruf ausschalten

▶ mit Netzdienste auswählen ▶ OK ▶ Nächst. Anruf anon. ▶ OK ▶ mit Nummer eingeben ▶ Wählen ... die Verbindung wird ohne Rufnummernübermittlung hergestellt

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Während eines **externen** Gesprächs signalisiert ein Anklopfton einen weiteren externen Anrufer. Wenn die Rufnummer übertragen wird, wird die Nummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anklopfer abweisen:

▶ Optionen ▶ ♠ Anklopfer abweisen ▶ OK ... der Anklopfende hört den Besetztton

Anklopfendes Gespräch annehmen:

Abheben

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln

(MakeIn → S. 26) oder mit beiden gleichzeitig sprechen (Konferenz (wenn vorhanden) → S. 27).



Anklopfen ein-/ausschalten

Das Anklopfen wird für alle angemeldeten Mobilteile ein- bzw. ausgeschaltet.

Rückruf

Bei Besetzt/Nichtmelden

Ist ein Gesprächspartner nicht erreichbar, können Sie einen Rückruf einleiten.

- Bei Besetzt: Rückruf, sobald der angerufene Teilnehmer die Verbindung beendet hat.
- Bei Nichtmelden: Rückruf, sobald der angerufene Teilnehmer wieder telefoniert hat.

Rückruf einleiten

▶ Optionen ▶ 📑 Rückruf ▶ OK ▶ Auflegen-Taste 🕝 drücken

Rückruf vorzeitig löschen

▶ mit Netzdienste auswählen Netzdienste au



Es kann nur ein Rückruf aktiv sein. Das Aktivieren eines Rückrufs löscht einen eventuell aktiven Rückruf automatisch.

Der Rückruf kann nur an dem Mobilteil entgegengenommen werden, das den Rückruf aktiviert hat.

Anrufweiterschaltung

Bei der Anrufweiterschaltung werden Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

▶ mit Netzdienste auswählen ▶ OK ▶ Anrufweiterschalt. ▶ OK . . . dann Ein-/ausschalten: ▶ Status: mit Ein oder Aus auswählen

Nummer für Weiterschaltung eingeben:

▶ **an Telefon-Nr.** ▶ mit **Nummer** eingeben

Zeitpunkt für Weiterleitung festlegen:

▶ **Wann** ▶ mit **Z**eitpunkt für Weiterschaltung auswählen

Sofort: Anrufe werden sofort weitergeschaltet

Bei Nichtmelden: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.

Bei Besetzt: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn der Anschluss besetzt ist.

Aktivieren: > Senden

Es wird eine Verbindung ins Telefon-Netz aufgebaut ... es erfolgt eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ▶ Auflegen-Taste 👩 drücken



Bei der Anrufweiterschaltung können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Gespräche mit drei Teilnehmern

Rückfragen

Während eines externen Gesprächs einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

▶ Rückfr. ▶ mit Mummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das bisherige Gespräch wird gehalten, der zweite Teilnehmer wird angewählt

Der angewählte Teilnehmer meldet sich nicht: > Beenden

Rückfrage beenden

odei

Auflegen-Taste drücken ... ein Wiederanruf vom ersten Gesprächspartner wird eingeleitet

Makeln

Zwischen zwei Gesprächen hin- und herschalten. Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.

- Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen ... das Display zeigt Nummern bzw. Namen der beiden Gesprächsteilnehmer, der aktuelle Gesprächspartner ist mit markiert.
- Mit der Steuer-Taste zwischen den Teilnehmern hin- und herschalten

Rückfrage

025167435

Optionen

Ruf an:

Gehalten:

Beenden

Momentan aktives Gespräch beenden

▶ Optionen ▶ Gespräch trennen ▶ OK ... die Verbindung zum anderen Gesprächspartner wird wieder aktiviert

oder

 Auflegen-Taste drücken ... ein Wiederanruf vom anderen Gesprächspartner wird eingeleitet

Konferenz (wenn vorhanden)

Mit zwei Teilnehmern gleichzeitig sprechen.

 Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen ... dann

Konferenz einleiten:

- ▶ Konfer. . . . alle Gesprächspartner können sich hören und miteinander unterhalten Zum Makeln zurückkehren:
- ▶ Einzeln . . . Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem die Konferenz eingeleitet wurde

Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden:

Auflegen-Taste drücken

Jeder Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste

Anruflisten

Das Telefon speichert verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe) in Listen.

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol f
 ür die Art des Eintrags:
 - Entgangene Anrufe,
 - Neue entgangene Anrufe,
 - Angenomm. Anrufe,
 - Abgehende Anrufe (Wahlwiederholungsliste),
 - Anruf auf dem Anrufbeantworter (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)
 - Neue Nachricht auf dem Anrufbeantworter
 - Anruf blockiert, Rufnummer in Sperrliste



• Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Anrufliste öffnen

Über Display-Taste:

Der Menü:

Der Menü:

Der Nachrichten-Taste

Nachrichten-Taste

Der Machrichten-Taste

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen

▶ ☐ ► ☐ Anruflisten ► OK ► ☐ Liste auswählen ► OK ► ☐ Eintrag auswählen ► Abheben-Taste ☐ drücken



Weitere Optionen

•	■ ► 🔂 🌽 Anruf	list	en ▶ OK ▶ 📑 Liste auswählen ▶ OK mögliche Optionen:
	Eintrag ansehen:	•	Eintrag auswählen > Ansehen
	Nummer ins Telefonbuch:	•	Eintrag auswählen • Optionen • Nr. ins Telefonbuch • OK
	Nummer in Sperr- liste:	•	Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ ♠ Nr. in Sperrliste ▶ OK
	SMS-Auskunft zur Ruf	nui	mmer anfordern (ggf. gebührenpflichtig):
		•	Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ SMS-Auskunft ▶ OK
	Eintrag löschen:	•	Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ Eintrag löschen ▶ OK
	Liste löschen:	•	Optionen ▶ 🏝 Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

Nachrichtenlisten

Benachrichtigungen über entgangene Anrufe, Nachrichten auf dem Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter, eingegangene SMS und entgangene Termine werden in Nachrichtenlisten gespeichert und können auf dem Display des Mobilteils angezeigt werden.

Sobald eine **neue Nachricht** eingeht, ertönt ein Hinweiston. Zusätzlich blinkt die Nachrichten-Taste ((falls aktiviert).

Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhezustand angezeigt.

Benachrichtigung für folgende Nachrichtenart vorhanden:

auf dem Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter

in der Liste der entgangenen Anrufe

in der SMS-Eingangsliste

in der Liste der entgangenen Termine

i

Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.



Nachrichten anzeigen:

 Nachrichten-Taste drücken ... Nachrichtenlisten, die Nachrichten enthalten, werden angezeigt, Netz-AB: wird immer angezeigt

In Klammern steht die Anzahl der Nachrichten.

 Liste auswählen OK ... die Anrufe bzw. Nachrichten werden aufgelistet

Netz-Anrufbeantworter: Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters wird gewählt.



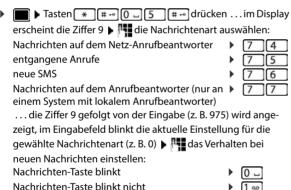
Die Nachrichtenliste enthält einen Eintrag für jeden Anrufbeantworter, der dem Mobilteil zugewiesen ist, z. B. für den lokalen Anrufbeantworter (falls vorhanden) oder für einen Netz-Anrufbeantworter.

Beispiel

Nachrichten	
Entg. Termine:	(1)
Entg. Anrufe:	(3)
Netz-AB:	(0)
Anrufbeantw.:	(5)
Zurück	OK

Blinken der Nachrichten-Taste ein-/ausschalten

Das Eintreffen neuer Nachrichten wird durch Blinken der Nachrichten-Taste am Mobilteil angezeigt. Diese Art der Signalisierung kann für jede Nachrichtenart ein- und ausgeschaltet werden. Im Ruhezustand:





gewählte Einstellung mit OK bestätigen

oder

ohne Änderungen in den Ruhezustand zurückkehren: Zurück

Telefonbuch

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil. Einträge können jedoch an andere Mobilteile gesendet werden.

Telefonbuch öffnen

▶ Im Ruhezustand 🔲 kurz drücken

Telefonbuch-Einträge

Anzahl der Einträge: bis zu 200

Informationen: Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, Jahrestag mit Signalisie-

rung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol

Länge der Einträge: Nummern: max. 32 Ziffern

Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen

Eintrag erstellen

Namen:

▶ mit ₩ Vornamen und/oder Nachnamen eingeben Nummern:



Weitere Nummern eingeben: ▶ mit zwischen den Eingabefeldern Tel.1 - Typ/Tel.2 - Typ/Tel.3 - Typ wechseln ▶ mit Nummer eingeben

Jahrestag:

mit Jahrestag ein-/ausschalten ▶ mit Datum
 und Zeit eingeben ▶ mit Art der Signalisierung auswählen (Nur optisch oder einen Klingelton)

CLIP-Melodie (VIP):

mit Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine CLIP-Melodie (VIP) zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol VIP ergänzt.

Eintrag speichern: > Sichern



Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält.

Beispiel





Für **CLIP-Melodie (VIP):** die Rufnummer des Anrufers muss übermittelt werden.

Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen
▶ mit 👣 zum gesuchten Namen blättern
oder
▶ mit ♣ Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben die Anzeige springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▶ mit ♣ ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern
Telefonbuch schnell durchblättern: ▶ 🔲 ▶ 🚺 lang drücken
Eintrag anzeigen/ändern
 ▶ mit
oder
▶ mit
Einträge löschen
Einen Eintrag löschen: ▶ mit Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ Eintrag löschen ▶ OK
Alle Einträge löschen: ▶
Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen
Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.
▶ □ Dptionen ► □ Nachname zuerst / Vorname zuerst
Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.
Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:
Leerzeichen Ziffern (0-9) Buchstaben (alphabetisch) Restliche Zeichen.
Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen
▶ Optionen ▶ ♣ Speicherplatz ▶ OK
P P Optionen P Specificipiatz P OK

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummern in das Telefonbuch übernehmen:

- aus einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste
- · aus dem Text einer SMS
- beim Wählen einer Nummer

Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

▶ Display-Taste → ▼ drücken oder Optionen ► ♠ Nr. ins Telefonbuch ► OK ... mögliche Optionen:

Neuen Eintrag erstellen:

► <Neuer Eintrag> ► OK ► mit Nummerntyp auswählen ► OK ► Eintrag vervollständigen ► Sichern

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

mit ☐ Eintrag auswählen ▶ OK ▶ mit ☐ Nummerntyp auswählen ▶ OK ... die Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden Nummer wird angezeigt ▶ ggf. Abfrage mit Ja/Nein beantworten ▶ Sichern

Eintrag/Telefonbuch übertragen



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.



Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.

Sounds werden nicht übertragen. Vom Jahrestag wird nur das Datum übertragen.

Beide Mobilteile unterstützen vCards

- Kein Eintrag mit dem Namen vorhanden: Ein neuer Eintrag wird erzeugt.
- Eintrag mit dem Namen bereits vorhanden: Der Eintrag wird um die neuen Nummern erweitert. Umfasst der Eintrag mehr Nummern als der Empfänger es zulässt, wird ein weiterer Eintrag mit demselben Namen erzeugt.

Das empfangende Mobilteil unterstützt keine vCards

Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.

Das sendende Mobilteil unterstützt keine vCards

Am empfangenden Mobilteil wird ein neuer Eintrag erstellt, die übertragene Nummer wird ins Feld **Tel.** (**Privat**) übernommen. Gibt es einen Eintrag mit dieser Nummer bereits, wird der übertragene Eintrag verworfen.

Einzelne Einträge übertragen

Þ	mit gewünschten Eintrag auswählen Doptionen Eintrag senden
	OK ▶ 🚺 an Intern ▶ OK ▶ mit 📑 Empfänger-Mobilteil auswählen ▶ OK der Eintrag
	wird übertragen

Nach erfolgreichem Transfer weiteren Eintrag übertragen:

Ja oder Nein drücken



Mit **vCard via SMS** Telefonbuch-Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

Gesamtes Telefonbuch übertragen

▶ Optionen ▶ Liste senden ▶ OK ▶ an Intern ▶ OK ▶ mit Empfänger-Mobilteil auswählen ▶ OK ... die Einträge werden nacheinander übertragen

Anrufbeantworter

Lokaler Anrufbeantworter (falls vorhanden)



Der Anrufbeantworter hat folgende Modi:

AufzeichnungDer Anrufer hört die Ansage und kann eine Nachricht aufsprechen.HinweisansageDer Anrufer hört eine Ansage, kann aber keine Nachricht hinterlassen.Im WechselDer Modus wechselt zeitgesteuert zwischen Aufzeichnung und Hinweisan-

sage.

Ein-/ausschalten: Aktivierung: Ein oder Aus auswählen

Modus einstellen: Modus • Modus auswählen

Zeitsteuerung für Modus Im Wechsel:

zwischen Aufzeichnung von und Aufzeichnung bis wechseln Stunde/Minute für Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben. (Die Uhrzeit muss eingestellt sein.)

Einstellung speichern: > Sichern

Bedienung mit dem Mobilteil

Nachrichten anhören

▶ Taste 1 som lang drücken



Taste 1 ist mit dem Anrufbeantworter belegt.

oder

► Nachrichten-Taste ☑ drücken ► ☐ Anrufbeantw.: ► OK oder

► Anrufbeantworter ► OK ► Nachricht. anhören ► OK ►

Anrufbeantworter auswählen (wenn ein Netz-AB eingerichtet ist) ► OK

Der Anrufbeantworter beginnt sofort mit der Nachrichten-Wiedergabe. Neue Nachrichten werden zuerst wiedergegeben.

Aktionen während der Wiedergabe

- Wiedergabe anhalten: ▶ 2 / oder über Display-Taste: ▶ Optionen
- Wiedergabe fortsetzen: ▶ 2 / erneut drücken oder über Display-Taste: ▶ 🔁 Weiter
- Die letzten 5 Sek. der Nachricht wiederholen: Taste 4 drücken
- Zur nächsten Nachricht springen: Toder Taste 3 drücken
- Während der Zeitstempel-Wiedergabe zur vorherigen Nachricht springen:
- Während der Zeitstempel-Wiedergabe zur nächsten Nachricht springen:
 - ▶ Taste 4 drücken
- Nachricht als "neu" markieren: ▶ Taste ★ drücken oder über die Display-Taste ▶ Optionen ▶ ♠ Als neu markieren ▶ OK
 Eine bereits gehörte "alte" Nachricht wird wieder als "neue" Nachricht angezeigt. Die Taste ☑ am Mobilteil blinkt.
- Nummer einer Nachricht ins Telefonbuch übernehmen: ▶ Optionen ▶ Nr. ins
 Telefonbuch ▶ ...mit It Eintrag vervollständigen
- Einzelne Nachricht löschen: Löschen oder Taste 0 🗖 drücken
- Alle alten Nachrichten löschen: ▶ Optionen ▶ 🗂 Alte Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Gespräch entgegennehmen, während der Anrufbeantworter ein Gespräch aufzeichnet oder über Fernbedienung bedient wird:

Abheben Taste drücken oder Display-Taste Abheben ... die Aufzeichnung wird abgebrochen ... mit dem Anrufer sprechen

Wurden bei Gesprächsübernahme bereits 3 Sekunden aufgezeichnet, wird die Nachricht gespeichert. Die Nachrichten-Taste

Externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten



Am Mobilteil wird ein externer Anruf signalisiert.

Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet, nicht belegt und es ist noch Speicherplatz vorhanden.

Display-Taste → ao drücken ... der Anrufbeantworter startet sofort im Aufzeichnungsmodus und nimmt das Gespräch an. Die eingestellte Zeit für die Rufannahme (→ S. 40) wird ignoriert

Mitschneiden ein-/ausschalten

Externes Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen. Informieren Sie Ihren Gesprächspartner über den Mitschnitt.

▶ Optionen ▶ Mitschneiden ▶ OK ... der Mitschnitt wird im Display durch einen Hinweistext signalisiert und als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt

Mitschnitt beenden: ▶ Beenden

Mithören ein-/ausschalten

Während der Aufzeichnung einer Nachricht über den Lautsprecher des Mobilteils mithören: Mithören auf Dauer ein-/ausschalten:

Mithören für die aktuelle Aufzeichnung ausschalten:

▶ Display-Taste **Ruf aus** oder Auflegen-Taste drücken Anruf mit Übernehmen

Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)

Anrufbeantworter von einem anderen Telefon aus abfragen oder einschalten (z.B. Hotel, Mobiltelefon).



Die System-PIN ist ungleich 0000 und das andere Telefon verfügt über Tonwahl (MFV).

Anrufbeantworter einschalten



PIN falsch oder die Eingabe dauert zu lange (mehr als 10 Sekunden): Die Leitung wird unterbrochen. Der Anrufbeantworter bleibt aus.

Der Anrufbeantworter lässt sich aus der Ferne nicht ausschalten.

Anrufbeantworter abfragen



Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

 Telefonanschluss anrufen ▶ während der Ansage Taste 9 drücken ... die Wiedergabe des Ansagetextes wird abgebrochen ▶ System-PIN eingeben

Es wird mitgeteilt, ob neue Nachrichten vorliegen. Die Wiedergabe der Nachrichten beginnt. Die Bedienung des Anrufbeantworters erfolgt über die folgenden Tasten:

Während der Zeitstempel-Wiedergabe: Zur vorherigen Nachricht springen. Während der Nachrichten-Wiedergabe: Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.	1
Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken. Nach einer Pause von ca. 60 Sekunden wird die Leitung unterbrochen.	2
Zur nächsten Nachricht springen.	3
Die letzten 5 Sekunden der Nachrichten-Wiedergabe wiederholen.	4
Während der Nachrichten-Wiedergabe: Aktuelle Nachricht löschen.	0
Bereits gehörte Nachricht als "neue" Nachricht markieren.	*
Die Wiedergabe der nächsten Nachricht beginnt. Bei der letzten Nachricht wird die Restspeicherzeit angesagt.	

Fernbedienung beenden

Auflegen-Taste drücken bzw. Hörer auflegen



Der Anrufbeantworter unterbricht die Verbindung in folgenden Fällen:

- Die eingegebene System-PIN ist falsch.
- Es befinden sich keine Nachrichten auf dem Anrufbeantworter.
- Nach Ansage der Restspeicherzeit.

Einstellungen

Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen

Das Telefon wird mit je einer Standardansage für den Aufzeichnungs- und Hinweismodus ausgeliefert. Ist keine eigene, persönliche Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage verwendet.

▶ ♠ Anrufbeantworter ▶ OK ▶ ♠ Ansagen ▶ OK ▶ ♠ zwischen Ansage aufnehmen und Hinweis aufnehmen wechseln ▶ OK ▶ OK ▶ Ansage aufsprechen (mindestens 3 Sekunden) ... mögliche Optionen Aufnahme abschließen und speichern:

▶ **Beenden** . . . die Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben

Aufnahme abbrechen:

Auflegen-Taste

drücken oder Zurück

Aufnahme erneut starten: ▶ OK



Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmedauer von 170 Sekunden überschritten ist oder eine Sprechpause länger als 2 Sekunden dauert. Wird die Aufnahme abgebrochen, wird wieder die Standardansage verwendet.

 $Ist der Speicher des Anrufbeantworters \ voll, wird die Aufnahme nicht gestartet \ bzw. \ abgebrochen.$

 Alte Nachrichten löschen . . . der Anrufbeantworter schaltet wieder in den Modus Aufzeichnung um Aufnahme ggf. wiederholen

Ansagen/Hinweise anhören

Wiedergabe abbrechen: Auflegen-Taste or drücken oder Zurück

Wiedergabe abbrechen und neue Ansage aufnehmen:

Neu

Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus Hinweisansage um.

Alte Nachrichten löschen ... der Anrufbeantworter schaltet wieder in den Modus Aufzeichnung um Aufnahme ggf. wiederholen

Ansagen/Hinweise löschen

▶ ☐ ▶ ☐ Anrufbeantworter ▶ OK ▶ ☐ Ansagen ▶ OK ▶ ☐ zwischen Ansage löschen und Hinweis löschen wechseln ▶ OK ▶ Ja

Nach dem Löschen wird wieder die entsprechende Standardansage verwendet.

Aufzeichnungsparameter einstellen

- ▶ ☐ ▶ ☐ Anrufbeantworter ▶ OK ▶ ☐ Aufzeichnungen ▶ OK ... dann Maximale Aufzeichnungslänge:
 - ▶ Länge: ▼ Zeitraum auswählen

Aufzeichnungsqualität:

Wann soll ein Anruf angenommen werden:

▶ **Rufannahme** ▶ **T**Zeitpunkt auswählen

Einstellung speichern:

Sichern

Bei Rufannahme Automatisch gilt:

- Keine neuen Nachrichten vorhanden: ein Anruf wird nach 18 Sekunden angenommen.
- Neue Nachrichten vorhanden: ein Anruf wird nach 10 Sekunden angenommen.

Bei der Fernabfrage () 5. 37) ist damit spätestens nach 15 Sekunden klar, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Bei sofortigem Auflegen entstehen keine Gesprächskosten.

Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern

► Anrufbeantworter ► OK ► Sprache ► OK ► Sprache auswählen ► Auswahl () = ausgewählt)

Netz-Anrufbeantworter

Nummer eintragen

- ▶ Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen bzw. ändern ▶ Sichern



Zum Ein- und Ausschalten des Netz-Anrufbeantworters verwenden Sie die Rufnummer und einen Funktionscode Ihres Netzanbieters. Ggf. Informationen vom Netzanbieter anfordern.

														••		
г	M	2	_	h	r	-	h	٠.	Δ	n	2	n	h	^	re	n
	w	а	•					L	_		•			u		

► Taste 1 🛥 lang drücken



Taste 1 ist mit dem Netz-Anrufbeantworter belegt.

oder

▶ Nachrichten-Taste ☑ drücken ▶ 🚺 Netz-AB ▶ OK

oder

▶ ♠ ♠ ♠ ♠ Anrufbeantworter ▶ OK ▶ Nachricht. anhören ▶ OK ▶ ♠ Netz-AB ▶ OK Ansage laut hören: ▶ Freisprech-Taste Image: Netz-AB ▶ OK

Anrufbeantworter für die Schnellwahl festlegen

Ein Netz-Anrufbeantworter oder der lokale Anrufbeantworter des Telefons kann direkt über die Taste [] angerufen werden.



An einem System ohne lokalem Anrufbeantworter ist der Netz-Anrufbeantworter automatisch mit der Taste (1 och verknüpft.

Taste 1 belegen / Belegung ändern

Die Einstellung für die Schnellwahl ist gerätespezifisch. An jedem angemeldeten Mobilteil kann ein anderer Anrufbeantworter auf die Taste [1 so] gelegt werden.

Name | Name

Zurück in den Ruhezustand: ▶ Auflegen-Taste ang drücken

Netz-Anrufbeantworter

Wenn für den Netz-Anrufbeantworter noch keine Nummer gespeichert ist:

▶ in die Zeile Netz-AB wechseln ▶ I Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben ▶
 Sichern ▶ Auflegen-Taste lang drücken (Ruhezustand)

Weitere Funktionen

Kalender

Sie können sich an bis zu 30 Termine erinnern lassen.

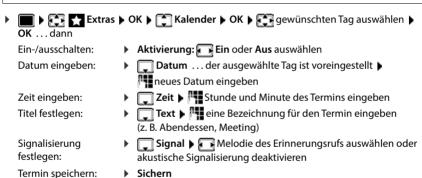
Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.



Termin im Kalender speichern



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.





Wenn bereits ein Termin eingetragen ist: ▶ (Neuer Eintrag> ▶ OK ▶ ... dann Daten für den Termin eingeben.

Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/ Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

Erinnerungsruf quittieren und beenden: Display-Taste Aus drücken

Mit SMS reagieren: ▶ Display-Taste SMS drücken ... das SMS-Menü wird geöffnet



Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf **einmal** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste Entgangene Termine gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol 💾 und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen

•	Nachrichten-Taste ☑ drücken ▶ ☐ Entg. Termine: ▶ OK ▶ ☐ ggf. in der Liste blättern
od	ler

•	\blacksquare	Extras 🕨	ок 🕨	Entgangene Terr	mine 🕨	ОК
•		LALIAS P	OIL P	Lingangene ien		V.

Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Termin/Jahrestag löschen: Löschen

SMS schreiben: \blacktriangleright SMS (nur, wenn die Liste über das Menü geöffnet wurde) \dots das SMS-Menü wird geöffnet

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

Extras ▶ OK ▶ 🔁	Kal	ender ▶ OK ▶ 💽 Tag auswählen ▶ OK die
Terminliste wird angezeigt ▶ 🛅 Te	rm	in auswählen mögliche Optionen:
Termindetails anzeigen:	•	Ansehen die Einstellungen des Termins werden
		angezeigt
Termin ändern:	•	Ansehen ▶ Ändern
		oder 🕨 Optionen 🕨 🌉 Eintrag ändern 🕨 OK
Termin aktivieren/deaktivieren:	•	Optionen Aktivieren/Deaktivieren OK
Termin löschen:		Optionen ▶ 🛅 Eintrag löschen ▶ OK
Alle Termine des Tages löschen:		Optionen ▶ 📑 Alle Termine lösch. ▶ OK ▶ Ja

Timer

Timer einstellen (Countdown)

► Timer ► OK ... dann

Ein-/ausschalten: Aktivierung: Ein oder Aus auswählen

Dauer einstellen: Dauer Dauer

Min.: 00:01 (eine Minute); Max.: 23:59 (23 Stunden, 59 Minuten)

Timer speichern: > Sichern

Der Timer beginnt den Countdown. Im Ruhe-Display werden das Symbol und die verbleibenden Stunden und Minuten angezeigt, solange bis eine Minute unterschritten wird. Ab dann werden die verbleibenden Sekunden heruntergezählt. Am Ende des Countdowns wird der Alarm ausgelöst.

Alarm ausschalten/wiederholen

Alarm wiederholen: ▶ Neustart . . . das Timer-Display wird wieder angezeigt ▶ ggf. eine

andere Dauer einstellen $\,\blacktriangleright\,$ Sichern \dots der Countdown wird erneut

gestartet

Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

► Extras ► OK ► Wecker ► OK ... dann

Ein-/ausschalten: Aktivierung: Ein oder Aus auswählen
Weckzeit einstellen: Zeit Fischunde und Minute eingeben

Tage festlegen:

Zeitraum

zwischen Montag-Freitag und Täglich

wählen

Lautstärke einstellen: 🕨 🔲 Lautstärke 🕨 💽 Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo

(zunehmende Lautstärke) einstellen

Einstellung speichern: > Sichern

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhezustand das Symbol ② und die Weckzeit angezeigt.

Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.



Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Weckruf ausschalten: > Aus

Weckruf wiederholen (Schlummermodus): **> Snooze** oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird. Der Alarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab.

Mit der Funktion **Gegensprechen** können Sie auf den Alarm antworten. Über diese Funktion wird der Lautsprecher des Mobilteils, das sich beim Baby befindet, ein- oder ausgeschaltet.

Am Mobilteil im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet. Alle Tasten mit Ausnahme der Display-Tasten und der Steuer-Taste (Mitte) sind gesperrt.

Wird ein eingehender Anruf angenommen, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.



Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.

Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil deshalb agf. in die Ladeschale stellen.

Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

Es wird immer das Mikrofon der Freisprecheinrichtung verwendet, auch wenn ein Headset angeschlossen ist.

An der Zielrufnummer muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.

Nach dem Einschalten:

- Empfindlichkeit pr

 üfen.
- ▶ Verbindungsaufbau testen, wenn der Alarm an eine externe Nummer geleitet wird.

Babyphone aktivieren und einstellen

Ein-/ausschalten:

- Alarm an ► Extern oder Intern auswählen

 Extern: Nummer Nummer eingeben

 oder Nummer aus dem Telefonbuch auswählen: ■

 Intern: Mobilteil Ändern Mobilteil

 auswählen OK

Gegensprechfunktion aktivieren/deaktivieren:

- ► Gegensprechen ► Ein oder Aus auswählen Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen:
- Empfindlichkeit Moch oder Niedrig auswählen

Einstellung speichern: > Speichern

Bei aktiviertem Babyphone wird im Ruhezustand die Zielrufnummer angezeigt.

Babyphone deaktivieren / Alarm abbrechen

Babyphone deaktivieren:

- Im Ruhezustand Display-Taste Aus drücken
- Alarm abbrechen:
- ▶ Während eines Alarms Auflegen-Taste 🕝 drücken

Babyphone von extern deaktivieren



Der Alarm geht an eine externe Zielrufnummer.

Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

▶ Alarm-Anruf annehmen ▶ Tasten 🤊 🗯 drücken

Das Babyphone ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Die Einstellungen am Mobilteil im Babyphone-Modus (z. B. kein Klingelton) bleiben so lange erhalten, bis Sie die Display-Taste **Aus** drücken.



Das Babyphone kann von extern nicht wieder aktiviert werden.

Aktivierung wieder einschalten: - S. 46



ECO DECT

Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Verbindung zwischen Mobilteil und Basis gewährleistet. Im Ruhezustand sendet das Mobilteil nicht, es ist strahlungsfrei. Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Sendeleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Strahlung.

Um die Strahlung weiter zu verringern:

Strahlung um bis zu 80 % reduzieren





Mit dieser Einstellung wird auch die Reichweite reduziert.

Ein Repeater zur Reichenweitenerhöhung kann nicht genutzt werden.

Strahlung im Ruhezustand ausschalten





Um die Vorteile der Einstellung **Strahlungsfrei** nutzen zu können, müssen alle angemeldeten Mobilteile dieses Leistungsmerkmal unterstützen.

Wenn die Einstellung **Strahlungsfrei** aktiviert ist und an der Basis ein Mobilteil angemeldet wird, das dieses Leistungsmerkmal nicht unterstützt, wird **Strahlungsfrei** automatisch deaktiviert. Sobald dieses Mobilteil wieder abgemeldet wird, wird **Strahlungsfrei** automatisch wieder aktiviert.

Die Funkverbindung wird nur bei eingehenden oder abgehenden Anrufen automatisch aufgebaut. Der Verbindungsaufbau verzögert sich dadurch um ca. 2 Sekunden.

Damit ein Mobilteil bei einem ankommenden Anruf die Funkverbindung zur Basis schnell aufbauen kann, muss es häufiger auf die Basis "horchen", d.h. die Umgebung scannen. Das erhöht den Stromverbrauch und verringert somit Bereitschafts- und Gesprächszeit des Mobilteils.

Wenn **Strahlungsfrei** aktiviert ist, erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit prüfen Sie, indem Sie versuchen, eine Verbindung aufzubauen.

▶ Abheben-Taste ang drücken ... das Freizeichen ertönt.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung für externe Anrufe



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z.B. nachts.

Signale ▶ OK ▶ 🗂 Klingeltöne (Mobilt.) ▶ OK ▶ Zeitsteuerung > Ändern . . . dann

Zeit eingeben:

Ein-/ausschalten: Fin oder Aus auswählen > Tawischen Nicht klingeln von und Nicht klingeln bis wechseln

Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben

Speichern: Sichern





Die Zeitsteuerung gilt nur an dem Mobilteil, an dem die Einstellung vorgenommen wird.

Bei Anrufern, denen im Telefonbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen ist, klingelt das Telefon immer

Ruhe vor anonymen Anrufen

Das Mobilteil klingelt bei Anrufen ohne Rufnummernübermittlung nicht. Diese Einstellung kann nur für ein oder für alle angemeldeten Mobilteile vorgenommen werden.

Für ein Mobilteil

(Mobilt.) ▶ OK ▶ 🎒 Anonym.Rufe aus ▶ Ändern (🗹 = aktiviert) . . . der Anruf wird nur im Display signalisiert

Für alle Mobilteile

▶ () Einstellungen → OK → () Telefonie → OK → Anonyme Anrufe → Ändern

(**Schutzmodus** auswählen:

Kein Schutz Anonyme Anrufe werden wie Anrufe mit übermittelter Rufnummer

signalisiert.

Nicht klingeln Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display

angezeigt.

Anrufsperre Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der

Anrufer hört den Besetztton.

Einstellungen spei-

chern:

Sichern

Nur bekannte Anrufer durchstellen



Die System-PIN ist nicht 0000 (Auslieferungszustand).

System-PIN ändern: - S. 68

Es werden nur Anrufer durchgestellt, die im Telefonbuch eingetragen sind.

Ist die Funktion aktiviert, wird im Display das Symbol 🛄 angezeigt.



Sobald einer Ihrer Kontakte seine Rufnummer ändert, muss diese Nummer auch im Telefonbuch geändert werden. **Andernfalls bekommen Sie von diesem Kontakt keine Anrufe mehr.**

Sperrliste

Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Nummern, die in der Sperrliste enthalten sind, nicht oder nur im Display signalisiert. Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Die Sperrliste ist aktiviert (im Menü mit Z gekennzeichnet), wenn als Schutzmodus Nicht klingeln oder Anrufsperre ausgewählt ist. Sie wird sie mit dem ersten Eintrag automatisch aktiviert.

Sperrliste aktivieren/deaktivieren

► Colored to Sperrliste • OK • Telefonie • OK • Sperrliste • OK •

Schutzmodus ▶ **OK** ▶ **Gewünschten Schutz auswählen:**

Kein Schutz Alle Anrufe werden signalisiert, auch von Anrufern, deren Nummern in

der Sperrliste stehen.

Nicht klingeln Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display

angezeigt.

Anrufsperre Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt.

Einstellungen speichern: > Sichern

Sperrliste anzeigen/bearbeiten

Erster Eintrag: Neu Neu Nummer eingeben Sichern

Weiterer Eintrag: ▶ Optionen ▶ Neuer Eintrag ▶ OK ▶ ∰ Nummer eingeben ▶

Nummernbereich sperren:

▶ Nur die beginnenden Ziffern der Nummer eingeben ▶ Abfrage Sollen folgende Ziffern ignoriert werden? mit Ja bestätigen

Bei dynamischer Sperrliste Nummer vor Löschen schützen:

▶ Abfrage Soll dieser Eintrag geschützt sein? mit Ja bestätigen

Ändern (= aktiviert) ... die Rufnummer wird in der Liste mit dem Symbol versehen, sie wird auch bei aktivierter dynami-

scher Sperrliste nicht gelöscht

Nummer suchen: ▶ Optionen ▶ 🗂 Suchen ▶ OK ▶ 👫 Nummer eingeben ▶

Suchen

Eintrag löschen: ▶ ☐ Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ OK ▶ ☐ Eintrag löschen

Liste Löschen: ▶ Optionen ▶ Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

Nummer eines Anrufers in die Sperrliste übertragen



Rufnummern, die in die Sperrliste übertragen werden, sind nur gesperrt, wenn die Sperrliste aktiviert ist.

Bei eingehendem Anruf (nur bei aktivierter Sperrliste möglich)

 $\blacktriangleright\;$ Display-Taste Sperren drücken $\blacktriangleright\;$ Ja $\;\ldots\;$ die Rufnummer wird in der Sperrliste gespeichert

Während eines Gesprächs

▶ Optionen ▶ Nummer sperren ▶ Ja ... das Gespräch wird abgebrochen, die Rufnummer in der Sperrliste gespeichert

Nummer aus Anrufliste in die Sperrliste übernehmen

▶ ♠ ♠ Anruflisten ▶ OK ▶ ♠ Angenomm. Anrufe/Entgangene Anrufe auswählen ▶ OK ▶ ♠ Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ Nr. in Sperrliste ▶ OK

Anrufe von gesperrten Nummern werden in der Anrufliste mit dem Symbol 💌 angezeigt.

Dynamische Sperrliste

Häufig ist eine Spam-Rufnummer nicht für längere Zeit aktiv. Es werden ständig neue Rufnummern für die gleichen Werbe-Anrufe erzeugt. Die Anzahl der Sperrlisteneinträge ist jedoch durch den Speicherplatz begrenzt.

Die Sperrliste wird als dynamische Liste geführt. Die älteste Nummer wird aus der Liste entfernt, wenn die Liste voll ist und eine neue Rufnummer eingetragen wird.

Dynamisierung aktivieren/deaktivieren:





Nummern, die gegen Löschen geschützt sind, werden nicht entfernt.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Ersten Klingelton unterdrücken (Lieferzustand):

Bei aktivierter Sperrliste wird immer der erste Klingelton unterdrückt, um zunächst die Sperrliste auszuwerten. Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten (im Ruhezustand):

★ # □ 0 □ 5 # □ 9 ... im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung (z. B. 1) ... dann

Ersten Klingelton nicht unterdrücken:

 O □ ▶ OK

SMS (Textmeldungen)

SMS können gesendet werden, sobald das Telefon angeschlossen ist (wenn vorhanden).



Die Rufnummernübermittlung ist freigeschaltet (S. 23).

Der Netzanbieter unterstützt den Service SMS.

Die Rufnummer von mindestens einem SMS-Zentrum ist eingetragen (S. 54) (wenn vorhanden).

SMS schreiben und senden



Eine SMS kann bis zu 612 Zeichen lang sein. Bei mehr als 160 Zeichen wird die SMS als **verkettete** SMS versendet (bis zu vier Einzel-SMS).

▶ ■ ▶ ♠ SMS ▶ OK...dann

SMS schreiben: ► Neue SMS ► OK ► SMS-Text eingeben

SMS senden: Abheben-Taste drücken

Nummer eingeben: Aus dem Telefonbuch: ▶ 🔲 ▶ 🛅 Nummer auswählen ▶ OK

oder 🕨 🎮 Nummer direkt eingeben

Abschicken: > Senden



Die Nummer muss (auch im Ortsnetz) mit Vorwahl eingegeben werden.

Bei einem externen Anruf oder einer Unterbrechung beim Schreiben von mehr als 2 Minuten, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.

Wenn der Netzanbieter diese Leistungsmerkmale unterstützt:

- Können Sie SMS auch als FAX senden.
- Können Sie SMS auch an eine E-Mail-Adresse senden. In diesem Fall geben Sie am Anfang des SMS-Textes die E-Mail-Adresse ein.



Beim **Senden von SMS** können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

SMS zwischenspeichern (Entwurfsliste)

Sie können SMS zwischenspeichern, später ändern und versenden.

Neue SMS ▶ OK ▶ Meue SMS ▶ OK ▶ Meue SMS ► OK ► Meue SMS ►

SMS empfangen

Eingehende SMS werden in der Eingangsliste gespeichert, verkettete SMS im Allgemeinen als eine SMS angezeigt.

SMS-Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält alle empfangenen SMS und SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Gigaset Mobilteilen durch das Symbol auf dem Display, Blinken der Nachrichten-Taste und einen Hinweiston signalisiert.

Eingangsliste öffnen

Mit Nachrichtentaste:

 die Nachrichtenliste wird geöffnet (Anzahl der vorhanden SMS, fett = neue Einträge, nicht fett = gelesene Einträge)

Liste öffnen: ▶ 🗂 SMS: ▶ OK

Über das SMS-Menü:

► ■ ► SMS ► OK ► Eingang ► OK

SMS lesen und verwalten

► I SMS • OK • Eingang • OK • SMS auswählen • Lesen

Nummer aus SMS-Text im Telefonbuch speichern

Wird im SMS-Text eine Telefonnummer erkannt, wird diese automatisch markiert.

Nummer im Telefonbuch speichern: > > 1

SMS-Benachrichtigung

Sich per SMS über entgangene Anrufe und/oder neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter benachrichtigen lassen.

► SMS ► OK ► Einstellungen ► OK ► Benachrichtigung ► Ändern
 (= aktiviert) . . . dann
 Nummer eingeben: ► An: Nummer eingeben, an die die SMS geschickt werden soll

Anrufbeantworter: Nachrichten auf AB F Ein oder Aus (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

Einstellung speichern:

▶ Sichern



Nicht die eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe eingeben. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.

Bei der SMS-Benachrichtigung können zusätzliche Kosten anfallen.

SMS-Auskunft (wenn vorhanden)

Informationen einer Telefon-Auskunft per SMS schicken lassen. **Beispiel:** Sie haben in Abwesenheit einen Anruf erhalten und wollen den Namen zu der unbekannten Rufnummer erfahren.

Vorhandene Daten, z. B. Nachname und Ort, werden per SMS an die Telefonauskunft geschickt. Sie erhalten die Rufnummer per SMS zurück. Umgekehrt finden Sie so den passenden Namen zu einer Rufnummer aus Ihrer Anrufliste.



Bei entgangenen Anrufen muss die Rufnummer des Anrufers übermittelt werden (CLIP).

▶ Entrag auswählen ▶ Optionen ▶ SMS-Auskunft ▶ OK ▶ Ja ... die Rufnummer des Anrufers wird angezeigt ... dann Bei Ortsgesprächen ggf. Vorwahlnummer ergänzen:

Servicenummer eingeben:

Anfrage senden:

 Senden... die SMS wird gesendet. Nach kurzer Zeit erhalten Sie die gewünschte Information.



SMS-Auskunft ist nur möglich, wenn der Netzanbieter diesen Dienst unterstützt und Sie als SMS-Empfänger registriert sind.

Die SMS-Auskunft ist kostenpflichtig.

SMS-Zentren

Die Rufnummer von mindestens einem SMS-Zentrum muss im Gerät gespeichert sein, um SMS versenden zu können. Die Rufnummer eines SMS-Zentrums erfahren Sie vom Netzanbieter.

Gesendet werden die SMS über das SMS-Zentrum, das als Sendezentrum eingetragen ist. Sie können jedoch jedes andere SMS-Zentrum für das Versenden einer aktuellen Nachricht als Sendezentrum aktivieren.

SMS-Zentrum eintragen/ändern, Sendezentrum einstellen

► SMS ► OK ► Einstellungen ► OK ► SMS-Zentren ► OK ► SMS-Zentrum auswählen (✓ = aktuelles Sendezentrum) ► Ändern ... dann

Sendezentrum aktivieren:

 Sendezentrum: Ja oder Nein (Ja = über das SMS-Zentrum werden SMS gesendet)

Bei den SMS-Zentren 2 bis 4 gilt die Einstellung nur für die nächste

Nummer des SMS-Dienstes eintragen:

Nr. des SMS-Zentrums Nummer eingeben

Einstellung speichern:

Sichern

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert. Wird ein solcher "Anruf" angenommen, geht die SMS verloren. Um das zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken. Im Ruhezustand:

▶ ★ # → 0 □ 5 # → 1 □ 9 ... im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung (z. B. 1) ... dann

Ersten Klingelton nicht unterdrücken:

▶ 0 <u></u> ▶ 0 k

Ersten Klingelton unterdrücken (Lieferzustand):

SMS-Statusreport (wenn vorhanden)

Ist die Funktion eingeschaltet, erhalten Sie vom SMS-Zentrum für jede gesendete SMS eine SMS mit Statusinformationen.

► SMS ► OK ► Einstellungen ► OK ► Statusreport ►
 Ändern (= aktiviert)



Mit Abfrage des Statusreports können zusätzliche Kosten anfallen.

SMS-Fehlerbehebung

- EO Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet (falls Funktionen vorhanden).
- FE Fehler während der Übertragung der SMS.
- FD Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum.

Telefon erweitern

Mehrere Mobilteile

An der Basis können bis zu sechs Mobilteile angemeldet werden.

Jedem angemeldeten Gerät wird eine interne Nummer (1-6) und ein interner Name (**INT 1** – **INT 6**) zugeordnet. Die Zuordnung ist änderbar.

Wenn an der Basis alle Intern-Nummern bereits vergeben sind: ▶ nicht mehr benötigtes Mobilteil ahmelden

Mobilteil anmelden

Ein Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.



Die Anmeldung muss **sowohl** an der Basis **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden. Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

An der Basis

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis lang drücken (ca. 3 Sek.)

Am Mobilteil

▶ Einstellungen ▶ OK ▶ Anmeldung ▶ OK ▶ Mobilteil anmelden ▶ OK ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶ System-PIN eingeben (Lieferzustand: 0000) ▶ OK



Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist, wählen Sie die Basis aus, die durch die neue Basis ersetzt werden soll.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.



Maximal mögliche Anzahl von Mobilteilen an der Basis angemeldet (alle internen Nummern belegt): Das Mobilteil mit der höchsten internen Nummer wird durch das neue ersetzt. Gelingt das nicht, weil z. B. mit diesem Mobilteil ein Gespräch geführt wird, wird die Meldung Keine Internnummer frei ausgegeben. Ein nicht mehr benötigtes Mobilteil abmelden und Anmeldevorgang wiederholen



Einige Gigaset-Basen oder Basen/Router von Fremdherstellern sind eventuell nicht vollständig mit dem Mobilteil kompatibel und es werden nicht alle Funktionen korrekt angezeigt. Verwenden Sie in diesem Fall den Menüeintrag **Grundanmeldung**. Dies garantiert die korrekte Darstellung am Mobilteil, kann aber zu Einschränkungen bei einigen Funktionen führen.

Mobilteil an mehreren Basen anmelden

Das Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden. Die aktive Basis ist die Basis, an der das Mobilteil zuletzt angemeldet wurde. Die anderen Basen bleiben in der Liste der verfügbaren Basen gespeichert.

- - Aktive Basis ändern:
- ▶ Basis oder Beste Basis auswählen ▶ Auswahl (○ = ausgewählt)

Beste Basis: Das Mobilteil wählt die Basis mit dem besten Empfang aus, sobald es die Verbindung zur aktuellen Basis verliert.

Name einer Basis ändern:

▶ Basis auswählen ▶ Auswahl (= ausgewählt) ▶ Name ▶ Namen ändern ▶ Sichern

Mobilteil abmelden

▶ ♠ ♠ ♠ Einstellungen ▶ OK ▶ ♠ Anmeldung ▶ OK ▶ ♠ Mobilteil abmelden ▶ OK ... das verwendete Mobilteil ist ausgewählt ▶ ♠ ggf. anderes Mobilteil auswählen ▶ OK ▶ ggf. System-PIN eingeben ▶ OK ▶ Abmeldung mit Ja bestätigen

Ist das Mobilteil noch an anderen Basen angemeldet, wechselt es auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**).

Mobilteil suchen (Paging)

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis kurz drücken.

Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig (Paging), auch wenn die Klingeltöne ausgeschaltet sind. **Ausnahme:** Mobilteile, an denen das Babyphone aktiviert ist.

Suche beenden

▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken

oder Abheben-Taste am Mobilteil drücken

oder Display-Taste Ruf aus am Mobilteil drücken

oder ▶ Keine Aktion. Nach ca. 30 Sek. wird der Paging-Ruf automatisch beendet.



Mobilteil-Name und interne Nummer ändern

Beim Anmelden von mehreren Mobilteilen werden diesen automatisch die Namen INT 1, INT 2 usw. zugeordnet. Jedes Mobilteil erhält automatisch die niedrigste freie interne Nummer. Die interne Nummer wird im Display als Name des Mobilteils angezeigt, z. B. INT 2. Sie können den Namen und die Nummer der Mobilteile ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein.

Repeater

Ein Repeater vergrößert die Empfangsreichweite des Gigaset Mobilteils zur Basis.

Der Anmeldevorgang eines Repeaters ist von der verwendeten Repeater-Version abhängig.

- Repeater ohne Verschlüsselung, z. B. Gigaset Repeater vor Version 2.0
- Repeater mit Verschlüsselung, z. B. Gigaset Repeater ab Version 2.0

Weitere Informationen zu Gigaset Repeater in der Bedienungsanleitung des Repeaters und im Internet unter www.gigaset.com.

Repeater ohne Verschlüsselung

Maximale Reichweite einschalten / Strahlungsfrei ausschalten

Verschlüsselung ausschalten

▶ ♠ ♠ ♠ Einstellungen ▶ OK ▶ ♠ System ▶ OK ▶ ♠ Verschlüsselung ▶
 Ändern (= deaktiviert)

Repeater anmelden

▶ Repeater mit Stromnetz verbinden ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis lang (min. 3 Sek.) drücken ... der Repeater wird automatisch angemeldet

Es können mehrere Gigaset Repeater angemeldet werden.

Repeater mit Verschlüsselung



Die Verschlüsselung ist eingeschaltet (Lieferzustand).

Repeater anmelden

▶ Repeater mit Stromnetz verbinden ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis lang (min. 3 Sek.) drücken . . . der Repeater wird automatisch angemeldet

Es können maximal 2 Repeater angemeldet werden.

Die ECO DECT-Funktion Max. Reichweite wird ein- und Strahlungsfrei ausgeschaltet. Die Einstellungen können nicht geändert werden, solange der Repeater angemeldet ist.

Sobald ein Repeater angemeldet ist, wird er in der Repeaterliste angezeigt unter

Repeater abmelden

🔳 🕨 🎮 👩 Einstellungen 🕨 OK 🕨 🍧 System 🕨 OK 🕨 🥞 Repeater 🕨 OK 🕨 Repeater auswählen > Abmelden > Ja

Betrieb an einem Router

Bei Betrieb am analogen Anschluss eines Routers eventuell auftretende Echos können durch Einschalten des XES-Modus 1 reduziert werden (XES = eXtended Echo Suppression).

Wenn der XES-Modus 1 die auftretenden Echos nicht hinreichend unterdrückt: XES-Modus 2 aktivieren.

- - ▶ OK Normal-Modus 1 □ ► OK XES-Modus 1

 - ▶ OK XES-Modus 2



Bestehen keine Probleme mit Echos, sollte der Normal-Modus (Lieferzustand) aktiviert sein.

Betrieb an einer Telefonanlage

Welche Einstellungen an einer Telefonanlage notwendig sind, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Flash-Zeit einstellen

Vorwahlziffer (Amtskennziffer) speichern

Vorwahlziffer (z. B. "0") für die Wahl über das Festnetz festlegen.

Festnetz:

Belegen der extern. Leitung mit: Vorwahlziffer max. 3-stellig eingeben bzw. ändern

▶ Für ▶ auswählen, wann die Vorwahlziffer gewählt werden soll Anruflisten: Die Vorwahlziffer wird nur Nummern aus einer Liste vorangestellt (Liste der angenommenen Anrufe, Liste der entgangenen Anrufe, SMS-Liste, Anrufbeantworter-Liste).

Alle Anrufe: Die Vorwahlziffer wird allen Nummern vorangestellt, die gewählt werden.

Aus: Die Vorwahlziffer wird deaktiviert und keiner Rufnummer vorangestellt.

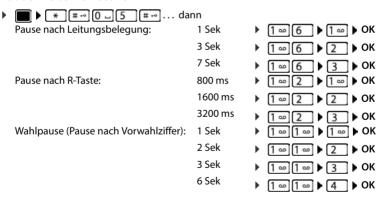
Speichern: > Sichern



Regel:

Die Vorwahlziffer wird bei den Nummern der SMS-Zentren nie vorangestellt.

Pausenzeiten einstellen



Beim Wählen Wahlpause einfügen

▶ Raute-Taste #→ lang drücken ... im Display erscheint ein P.

Telefon einstellen

Mobilteil

Sprache ändern

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

▶ Tasten 6 5 langsam nacheinander drücken ▶ ↑ richtige Sprache auswählen ▶ rechte Display-Taste drücken

Land auswählen (falls verfügbar)

Wählen Sie das Land, in dem Sie das Telefon benutzen. Ihre Auswahl wird für länderspezifische Voreinstellungen genutzt.

Display

Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr zur Auswahl.

Ein-/ausschalten: Aktivierung: Ein oder Aus auswählen

Screensaver ansehen: Ansehen

Auswahl speichern: Sichern

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.

Screensaver beenden

Auflegen-Taste kurz drücken ... das Display geht in den Ruhezustand

Großschrift

Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt. Beim Wahlvorgang wird die Rufnummer mit großen Ziffern angezeigt.

Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

▶ Einstellungen ▶ OK ▶ Display ▶ OK ▶ Farbschema ▶ OK ▶ gewünschtes Farbschema auswählen ▶ Auswahl (= ausgewählt)

Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte **Ziffern-Tasten** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Display-Beleuchtung für den Ruhezustand ein-/ausschalten:

•	■ ▶ (Einstellungen) • OK • (Einstellungen)
	dann
	Beleuchtung in Ladeschale:
	In Ladeschale: Ein oder Aus auswählen
	Beleuchtung außerhalb der Ladeschale:
	🕨 🌉 Außerh. Ladeschale 🕨 💽 Ein oder Aus auswählen
	Beleuchtung während eines Gesprächs:
	🕨 🌉 Im Gespräch 🕨 💽 Ein oder Aus auswählen
	Auswahl speichern: Sichern



Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Hörer-/Freisprechlautstärke ändern

Lautstärke von Hörer und Lautsprecher in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.

Während eines Gesprächs

▶ Gesprächslautst. ▶ Lautstärke auswählen ▶ Sichern ... die Einstellung wird gespeichert



Ohne Sichern wird die Einstellung nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert.

Im Ruhezustand

► Töne und Signale ► OK ► Gesprächslautst. ►

OK . . . dann

Für den Hörer: Hörer: Lautstärke einstellen

Für den Lautsprecher: Für Freisprechen Lautstärke einstellen

Einstellung speichern: > Sichern

Hörer- und Freisprechprofil

Profil für **Hörer** und **Freisprechen** auswählen, um das Telefon optimal an die Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Profil Ihnen und Ihrem Gesprächspartner am angenehmsten ist.

Hörerprofile: Hoch oder Tief (Lieferzustand)

Freisprechprofile: Profil 1 (Lieferzustand) oder Profil 2

Klingeltöne

Klingelton-Lautstärke

Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen.

Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne und externe Anrufe.

▶ ♠ ♠ ♠ ♠ ♠ ← Einstellungen ▶ OK ▶ ♠ ↑ Töne und Signale ▶ OK ▶ ♠ ★ Klingeltöne (Mobilt.) ▶ OK ▶ ♠ Melodien ▶ OK ▶ ♠ Verbindung auswählen ▶ ♠ jeweils Klingelton/Melodie auswählen ▶ Sichern

Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton auf Dauer ausschalten

▶ Taste 🛊 🌣 lang drücken ... in der Statuszeile erscheint 🍇

Klingelton auf Dauer einschalten

▶ Taste ★ △ lang drücken

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

▶ **Ruf aus** oder Auflegen-Taste drücken

Aufmerksamkeitston (Beep) ein-/ausschalten

Statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston (Beep) einschalten:

▶ Stern-Taste (* • a) lang drücken • Beep innerhalb von 3 Sekunden drücken . . . in der Statuszeile erscheint <a>2

Aufmerksamkeitston wieder ausschalten: ▶ Stern-Taste 🛊 🛊 lang drücken

Hinweistöne ein-/ausschalten

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

Einstellungen ▶ OK ▶ 🗂 Töne und Signale ▶ OK ▶ 🗂 Hinweistöne ▶
OKdann
Ton bei Tastendruck: Tastenklick: Ein oder Aus auswählen
Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweiston beim Eintreffen neuer Nachricht:
🕨 🧊 Bestätigungen 🕨 💽 Ein oder Aus auswählen
Warnton bei verbleibender Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden):
Akkuton Fin oder Aus auswählen
Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt:
Außer Reichweite Fin oder Aus auswählen
Einstellung speichern:



Bei eingeschaltetem Babyphone erfolgt keine Akkuwarnung.

Automatische Rufannahme

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald es aus der Ladeschale genommen wird.

▶ ☐ ▶ ☐ Einstellungen ▶ OK ▶ ☐ Telefonie ▶ OK ▶ Auto-Rufannahm. ▶ Ändern (= aktiviert)

Unabhängig von der Einstellung **Auto-Rufannahm.** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen.

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)

Die Tasten 2 bis 9 können mit ie einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegt werden.



Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

Ziffern-Taste lang drücken

oder

▶ Ziffern-Taste kurz drücken ▶ Display-Taste Kurzwahl drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.

Eintrag auswählen ▶ OK ▶ ggf. mit Nummer auswählen ▶ OK ... der Eintrag ist auf der Ziffern-Taste gespeichert



Wird der Eintrag im Telefonbuch später gelöscht, wirkt sich das nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen

Belegung ändern:

- ▶ Ziffern-Taste lang drücken . . . die Nummer wird sofort gewählt oder
- Ziffern-Taste kurz drücken ... auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt Display-Taste drücken . . . die Nummer wird gewählt

Belegung einer Ziffern-Taste ändern

▶ Ziffern-Taste kurz drücken ▶ Ändern . . . das Telefonbuch wird geöffnet . . . mögliche Optionen: ► TEintrag auswählen ► OK ► ggf. Nummer auswählen ► OK

Belegung löschen: ▶ Ohne Fkt.

Display-Taste belegen / Belegung ändern

Die linke und rechte Display-Taste sind im Ruhezustand mit einer Funktion vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

▶ Im Ruhezustand linke oder rechte Display-Taste lang drücken . . . die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ▶ 📑 Funktion auswählen ▶ OK . . . die Belegung der Display-Taste wird geändert

Mögliche Funktionen: Wecker, Wahlwiederholung, Mobilteiltelefonbuch . . . Weitere Funktionen finden Sie unter Mehr Funktionen...

Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ▶ Display-Taste kurz drücken . . . die zugeordnete Funktion wird ausgeführt

DECT-Verschlüsselung prüfen

Wird die Funktion aktiviert, überprüft das Mobilteil, ob die DECT-Verbindung zur Basis sicher, d.h. verschlüsselt ist. Wenn nicht, wird im Display eine Meldung ausgegeben.



Wenn Sie einen Repeater ohne Verschlüsselung verwenden, muss die Sicherheitsprüfung deaktiviert sein.

Wird bei aktivierter Sicherheitsprüfung die Verschlüsselung an der Basis nachträglich deaktiviert, z.B. weil ein Repeater angeschlossen werden soll, wird am Mobilteil die Meldung Sicherheits-Info - INFO drücken angezeigt.

▶ Info ... der Sachverhalt wird erklärt ▶ Prüf. aus ... die Sicherheitsprüfung wird deaktiviert

Während eines Gesprächs

Wird die Verschlüsselung an der Basis während eines Gesprächs ausgeschaltet, wird dies mit einem Hinweiston und einer Meldung im Display angezeigt.

Gespräch weiterführen:

Ja

Gespräch abbrechen:

Nein

Erfolgt keine Reaktion, wird das Gespräch nach einer gewissen Zeit automatisch abgebrochen. Sicherheitsstatus während eines Gesprächs überprüfen:

▶ Raute-Taste # → sehr lange drücken ... der Sicherheitsstatus wird im Display angezeigt

Mobilteil zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

▶ ☐ ▶ ☐ Einstellungen ▶ OK ▶ ☐ System ▶ OK ▶ ☐ Mobilteil-Reset ▶ OK ▶ Ja ... die Einstellungen des Mobilteils werden zurückgesetzt



Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen nicht betroffen

- · die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- · Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten
- die SMS-Listen

System

Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden benötigt, damit z B. bei eingehenden Anrufen die korrekte Uhrzeit angezeigt wird oder um den Wecker und den Kalender zu nutzen.

Sind am Mobilteil Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt, wird die Display-Taste **Zeit** angezeigt.

▶ Display-Taste Zeit drücken

oder



Eigene Vorwahlnummer

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) muss die Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.

Nummer ändern:



Beispiel



Wartemelodie ein-/ausschalten

```
    ▶ ♠ ♠ ♠ Einstellungen ▶ OK ▶ ♠ Töne und Signale ▶ OK ▶
    Wartemelodie ▶ Ändern (▼ = aktiviert)
```

Klingelton der Basis einstellen

► Einstellungen ► OK ► Töne und Signale ► OK ► Klingeltöne
(Basis) ► OK ... dann

Lautstärke einstellen: Lautstärke: Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen.

Klingelton einstellen:

Melodie

Klingelton auswählen

Einstellung speichern: > Sichern

System-PIN ändern

Systemeinstellungen des Telefons mit einer System-PIN sichern. Die System-PIN müssen Sie u. a. beim An- und Abmelden eines Mobilteils oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand eingeben.

4-stellige System-PIN des Telefons ändern (Lieferzustand: 0000):

System-PIN zurücksetzen

Basis auf den ursprünglichen PIN-Code 0000 zurücksetzen:

Netzkabel von der Basis abziehen ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt halten ▶ gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen ▶ Taste mindestens 5 Sek. gedrückt halten . . . die Basis wird zurückgesetzt und die System-PIN 0000 eingestellt



Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Telefon in Lieferzustand zurücksetzen

► Constant Einstellungen → OK → Constant System → OK → Constant Basis-Reset → OK → Constant Basis wird neu gestartet. Der Neustart dauert etwa 10 Sekunden.



Beim Zurücksetzen

- bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- · bleiben Mobilteile angemeldet,
- · bleibt die System-PIN erhalten,
- · wird Max. Reichweite ein- und Strahlungsfrei ausgeschaltet.

Anhang

Fragen und Antworten

Lösungsvorschläge im Internet unter - www.gigaset.com/service

Schritte zur Fehlerbehebung

Das Display zeigt nichts an.

- Der Akku ist leer. Akku laden bzw. austauschen.

Im Display blinkt "Keine Basis".

- Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis. Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- Basis ist nicht eingeschaltet.
 Steckernetzgerät der Basis kontrollieren.
- Reichweite der Basis hat sich verringert, weil Max. Reichweite ausgeschaltet ist.
 - Max. Reichweite einschalten oder Abstand Mobilteil Basis verringern.

Im Display blinkt "Bitte Mobilteil anmelden".

 Mobilteil ist noch nicht angemeldet bzw. wurde durch die Anmeldung eines weiteren Mobilteils (mehr als 6 DECT-Anmeldungen) abgemeldet.
 Mobilteil erneut anmelden.

Das Mobilteil klingelt nicht.

- Klingelton ist ausgeschaltet. Klingelton einschalten.
- Anrufweiterschaltung eingestellt.
 Anrufweiterschaltung ausschalten.
- Telefon klingelt nicht, wenn der Anrufer die Rufnummer unterdrückt.
 - ▶ Klingelton für anonyme Anrufe einschalten.
- Telefon klingelt in einem bestimmten Zeitraum bzw. bei bestimmten Nummern nicht.
 - Zeitsteuerung für externe Anrufe überprüfen.

Kein Klingel-/Wählton vom Festnetz.

 Falsches Telefonkabel. Mitgeliefertes Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten.

Die Verbindung bricht immer nach ca. 30 Sekunden ab.

Ein Repeater (vor Version 2.0) wurde aktiviert oder deaktiviert
 Mobilteil aus- und wieder einschalten.

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

System-PIN ist falsch. Vorgang wiederholen, ggf. System-PIN auf 0000 zurücksetzen.

System-PIN vergessen.

System-PIN auf 0000 zurücksetzen.

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Das Mobilteil ist "stumm geschaltet". Mikrofon wieder einschalten.

Einige der Netzdienste funktionieren nicht wie angegeben.

Leistungsmerkmale sind nicht freigeschaltet.
 Sich beim Netzanbieter informieren.

Die Nummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

- Rufnummernübermittlung (CLI) ist beim Anrufer nicht freigegeben. Anrufer sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
- Rufnummernanzeige (CLIP) wird vom Netzanbieter nicht unterstützt oder ist nicht freigeschaltet.
 Rufnummernanzeige (CLIP) vom Netzanbieter freischalten lassen.
- Das Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.
 - Anlage zurücksetzen: Kurz den Netzstecker ziehen. Stecker wieder einstecken und warten, bis das Gerät neu gestartet ist.
 - Einstellungen in der Telefonanlage pr
 üfen und ggf. Rufnummernanzeige aktivieren. Dazu in der Bedienungsanleitung der Anlage nach Begriffen wie CLIP, Rufnummern
 übermittlung, Rufnummern
 übertragung, Anrufanzeige, ... suchen oder beim Hersteller der Anlage nachfragen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

 Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft. Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie qgf. in der Bedienungsanleitung nach.

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

• Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt. Datum/Uhrzeit einstellen.

Anrufbeantworter (nur an Systemen mit lokalem Anrufbeantworter)

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

• Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt. • Datum/Uhrzeit einstellen

Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung "PIN ist ungültig".

- Eingegebene System-PIN ist falsch. Eingabe der System-PIN wiederholen
- System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt. > System-PIN ungleich 0000 einstellen

Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf/hat auf die Hinweisansage umgestellt.

• Der Speicher ist voll. • Alte Nachrichten löschen • Neue Nachrichten anhören und löschen

Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice www.gigaset.com/service.



Deutschland: Registrieren Sie sich im Gigaset Service-Portal

Wenn Sie ein persönliches Benutzerkonto einrichten, können Sie folgende Vorteile nutzen:

- Einfache Nachverfolgung Ihres Ticketstatus im Service-Portal
- Online-Anmeldung von Reparaturen*
- Anmeldung zu unserem Produkttester-Programm*
- Abonnieren unseres Newsletters
- * Nur in Deutschland verfügbar



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- das Gigaset Kundenforum
- · Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter

Sie konnten unter "Fragen & Antworten" keine Lösung finden? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung …

... Online:

über unser Kontaktformular auf der Kundenservice-Seite

... per Telefon:

zu Reparatur, Garantieansprüchen:

Service-Hotline Deutschland 02871 / 912 912

(Zum Festnetztarif Ihres Anbieters)

Service-Hotline Luxemburg (+352) 8002 3811

(Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten.)

Service-Hotline Österreich 0043 1 311 3046

(österreichweit zum Ortstarif)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Garantie-Urkunde

Sofern nicht anders ausgezeichnet, räumt die Garantiegeberin (im Folgenden "Gigaset Communications") dem Verbraucher (Kunden) unbeschadet seiner gesetzlichen Mängelrechte gemäß § 437 BGB (Gewährleistungsrechte) gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den im Folgenden aufgeführten Bedingungen (Garantiebestimmungen) ein. Die Gewährleistungsrechte des Kunden werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt. Die Inanspruchnahme der Gewährleistungsrechte ist unentgeltlich. Diese Garantie stellt eine Verpflichtung der Garantiegeberin zusätzlich zu den gesetzlich bestehenden unentgeltlichen Gewährleistungsrechten bei Ansprüchen wegen Mängeln im Sinne der §§ 434, ff., 475, ff. BGB dar.

Garantiebestimmungen:

- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Diese werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert.
 Garantiegeberin für gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstrasse 2, D-46395
 - Garantiegeberin für gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstrasse 2, D-46395 Bocholt.
- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset
 Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von
 Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung
 derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B.
 nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf
 den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit
 vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung und Geltendmachung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an den Kundenservice der Garantiegeberin. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils besteht aus Bildpunkten (Pixel). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot. grün. blau).

Es kann vorkommen, dass ein Sub-Pixel ausfällt oder eine Farbabweichung aufweist.

Ein Garantiefall liegt nur vor, wenn die Maximalzahl erlaubter Pixelfehler überschritten wird.

Beschreibung	max. Anzahl erlaubter Pixelfehler		
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1		
Dunkle Sub-Pixel	1		
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1		



Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

Herstellerhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass folgende Funkanlagentypen der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen:

S30852-S3001-xxxx / S30852-S3021-xxxx / S30852-S3051-xxxx / S30852-S3061-xxxx

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.qigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Datenschutz

Wir bei Gigaset nehmen den Schutz unserer Kundendaten sehr ernst. Genau aus diesem Grund stellen wir sicher, dass alle unsere Produkte nach dem Prinzip Datenschutz durch Technikgestaltung ("Privacy by Design") entwickelt werden. Alle Daten, die wir sammeln, werden dazu genutzt, unsere Produkte so gut wie möglich zu machen. Dabei stellen wir sicher, dass Ihre Daten geschützt und nur für den Zweck verwendet werden, Ihnen einen Dienst oder ein Produkt zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, welchen Weg Ihre Daten im Unternehmen nehmen und stellen sicher, dass dies sicher, geschützt und im Einklang mit den Datenschutzvorgaben geschieht.

 $Der vollständige Text der Datenschutzrichtlinie ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: \\ \underline{www.gigaset.com/privacy-policy}$

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter <u>www.gigaset.com</u> über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem





Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des "Gemeinsames Rücknahmesvstem Batterien".

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie nie ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit



Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- Sämtliche Kabel vom Gerät abziehen.
- 2 Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend mindestens 72 Stunden mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (nicht: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie: 2 x AAA NiMH

Spannung: 1,2 V Kapazität: 750 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)	320 / 190 *
Gesprächszeit (Stunden)	17
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	160 / 115*
Ladezeit in Basis (Stunden)	9
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	8

^{*} Strahlungsfrei ausgeschaltet, Strahlungsfrei eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand

Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen: ca. 1,50 W
Zum Erhalten des Ladezustands: ca. 0.50 W

Leistungsaufnahme der Basis

Im Bereitschaftszustand: Ohne Anrufbeantworter Mit Anrufbeantworter

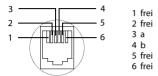
Mobilteil in Ladeschale
 Mobilteil außerhalb Ladeschale
 Ca. 1,00 W
 Mobilteil außerhalb Ladeschale
 Ca. 0,50 W
 Während des Gesprächs:
 Ca. 0,65 W
 Ca. 0,75 W

Allgemeine technische Daten

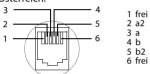
DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 μs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s

Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Österreich:



Steckernetzgerät Mobilteil

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd.
	Handelsregister: 91350200612003878C
	31 Building, Huli Industrial District,
	Xiamen, Fujian 361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd.
	Handelsregister: 91440300618932635P
	Salcomp Road, Furond Industrial Area,
	Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzen 518125 China
Modellkennung	C705
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	4 V
Ausgangsstrom	0,15 A
Ausgangsleistung	0,6 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 46 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant – nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,10 W

Steckernetzgerät Basis

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd.
	Handelsregister: 91350200612003878C
	31 Building, Huli Industrial District,
	Xiamen, Fujian 361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd.
	Handelsregister: 91440300618932635P
	Salcomp Road, Furond Industrial Area,
	Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzen 518125 China
Modellkennung	C707/C769
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	6,5 V
Ausgangsstrom	0,3 A
Ausgangsleistung	1,95 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 71,5 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant – nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,10 W

Zeichensatztabellen

Der im Mobilteil verwendete Zeichensatz ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1 🚥	1									
2	a	b	С	2	ä	á	à	â	ã	Ç
3	d	е	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	h	i	4	ï	Ì	ì	î		
5	j	k	ı	5						
6	m	n	0	6	ö	ñ	ó	ò	ô	Õ
7	р	q	r	S	7	ß				
8	t	u	٧	8	ü	ú	ù	û		
9	W	х	у	Z	9	ÿ	ý	æ	Ø	å
0 _	Î		,	?		4 2)	0			

- 1) Leerzeichen
- 2) Zeilenschaltung

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.

Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
•	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus)
-	1 % -100 %
ATT.	weiß, wenn Max. Reichweite an;
	grün, wenn Max. Reichweite aus
©	rot: keine Verbindung zur Basis
(-)	Strahlungsfrei eingeschaltet:
VI.	weiß, wenn Max. Reichweite an;
	grün, wenn Max. Reichweite aus
9	Anrufbeantworter eingeschaltet blinkt: Anrufbeantworter nimmt Nachricht auf oder wird von anderem internen Teilnehmer bedient (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

Symbol	Bedeutung
χī	Klingelton ausgeschaltet
र्दा	Klingelton "Beep" eingeschaltet
O	Tastensperre eingeschaltet
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 11 % - 100 % geladen
	rot: unter 11 % geladen
	blinkt rot: Akku fast leer
	(noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
\$ {	Akku wird geladen
/	(aktueller Ladezustand):
<i>f</i> 🗔	0 % - 100 %

Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
$\rightarrow \rightarrow$	Wahlwiederholung
< C	Text löschen
	Telefonbuch öffnen

Symbol	Bedeutung
+1	Nummer ins Telefonbuch über- nehmen
≯૦૦	Anruf an den Anrufbeantworter weiterleiten (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

Display-Symbole beim Signalisieren von ...

Symbol	Bedeutung
$\left((\bigwedge)\right)$	externer Anruf
$\left(\left(\stackrel{\bullet}{\blacksquare} \right) \right)$	interner Anruf
((♥))	Anruf einer gesperrten Rufnummer (Schutzmodus Nicht klingeln)
(→	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
<i>(⇔)</i>	Verbindung hergestellt
(×)	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen

•		
	Symbol	Bedeutung
	$\left(\left(\bullet \right) \right)$	Erinnerungsruf Termin
	$\left((\begin{array}{c} \bullet \\ \bullet \end{array})\right)$	Erinnerungsruf Jahrestag
	$\left(\left(\begin{array}{c} \bullet \\ \bullet \end{array} \right) \right)$	Weckruf
	$\Big(({\bf \bigcirc})\Big)$	Countdown-Timer
	((00))	Anrufbeantworter zeichnet auf (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
②	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
0	Timer eingeschalten, Anzeige mit Countdown
~	Aktion ausgeführt (grün)
X	Aktion fehlgeschlagen (rot)

Symbol	Bedeutung
i	Information
?	(Sicherheits-)Abfrage
0	Bitte warten
	Funktion Nur Kontakte aktiviert

Menü-Übersicht



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Hauptmenü öffnen: 🕨 im Ruhezustand des Mobilteils 🔳 drücken

			_	
ľ	`	,	7	
	7	•		

SMS

Eingang Entwürfe Einstellungen	Neue SMS	
	Eingang	
Einstellungen	Entwürfe	
	Einstellungen	

	 → S. 52
	 → S. 52
	 → S. 52
SMS-Zentren	 → S. 54
Statusreport	 → S. 55
Benachrichtigung	 → S. 53



Anruflisten

Alle Anrufe
Abgehende Anrufe
Angenomm. Anrufe
Entgangene Anrufe

→ S. 28
→ S. 28
→ S. 28



Anrufbeantworter

Nachricht, anhören

System ohne lokalem Anrufbeantworter

Nachricht. anhören		→ S. 35
Netz-AB		→ S. 41
•	•	

System mit lokalem Anrufbeantworter

Netz-AB

	Anrufbeantworter	 → S. 35
Aktivierung		 → S. 35
Ansagen	Ansage aufnehmen	 → S. 39
	Ansage anhören	 → S. 39
	Ansage löschen	 → S. 39
	Hinweis aufnehmen	 → S. 39
	Hinweis anhören	 → S. 39
	Hinweis löschen	 → S. 39
Aufzeichnungen		 → S. 40
Mithören		 → S. 37
Netz-AB		 → S. 40
Taste 1 belegen		 → S. 41
Sprache		 → S. 40

→ S. 41

Netzdienste				
Nächst. Anruf anon.				
Anrufweiterschalt.				
Anklopfen				
Alle Anrufe anon.				
Rückruf aus				
Extras				
Kalender	T			
Timer				
Wecker				
Babyphone				
Direktruf				
Entgangene Termine				
Datum und Uhrzeit	Coopyächslautst	٦		
Töne und Signale	Gesprächslautst.	1		
	Akustikprofile	Hörerprofile		
		Freisprechprofile		
	Hinweistöne			
	Klingeltöne (Mobilt.)	Lautstärke		
		Melodien		
		Zeitsteuerung		
		Anonym.Rufe aus		
	Klingeltöne (Basis)			
	Wartemelodie			
Display	Screensaver]		
	Großschrift			
	Farbschema			
	Beleuchtung			
prache				
and				
Anmeldung	Mobilteil anmelden			
	Grundanmeldung			
	Mobilteil abmelden			
	Basisauswahl	-		
		」		

Telefonie	Auto-Rufannahm.		→ S. 64
	Vorwahlnummern		→ S. 67
	Sperrliste	Gesperrte Nummern	→ S. 50
		Schutzmodus	→ S. 49
		Dyn. Sperrliste	→ S. 51
	Intern zuschalten		→ S. 21
	Vorwahlziffer		→ S. 60
	Flash-Zeiten		→ S. 60
	Anonyme Anrufe		→ S. 48
	Nur Kontakte		→ S. 49
System	Mobilteil-Reset		→ S. 66
	Sicherheit prüfen		→ S. 66
	Basis-Reset		→ S. 68
	Verschlüsselung		→ S. 58
	Repeater	nur wenn mindestens ein Repeater angemeldet ist	→ S. 59
	System-PIN		→ S. 68
ECO DECT	Max. Reichweite		→ S. 47
	Strahlungsfrei		→ S. 47

Index

	Eintrag löschen	
A	löschen	
Abheben-Taste4	Nummer in Telefonbuch übernehmen	
Abmelden (Mobilteil)	öffnen	
Akku	wählen aus der	
einlegen	Anruflisten	
laden	Anrufschutz	
Ladezustand	Anrufsperre	
Alarm (Babyphone) abbrechen 46	Anrufweiterschaltung	
Alarm (Timer) ein-/ausschalten 44	Ansage (Anrufbeantworter)	
Amtskennziffer, AKZ (Telefonanlage) 60	löschen	
Ändern	Ansagemodus (Anrufbeantworter)	35
Display-Sprache 61	Anzeige	
Freisprechlautstärke	Anonym	
Hörerlautstärke	entgangener Termin/Jahrestag	
System-PIN	Extern	23
Anhören	Meldung des Netz-Anrufbeantworters	29
Ansage (Anrufbeantworter)	neuer Nachrichten ein-/ausschalten	30
Anklopfen, extern	Speicherplatz im Telefonbuch	32
annehmen/abweisen19, 21	Unbekannt	23
Anklopfen, intern	Auflegen-Taste	4, 17
annehmen	Aufmerksamkeitston (Beep)	64
Anmelde-/Paging-Taste	Aufnehmen	
Anmelden (Mobilteil)	Gespräch mitschneiden	37
Anonym anrufen	Aufzeichnungslänge	40
Anruf	Aufzeichnungsqualität (Anrufbeantworter)	40
anonym	Automatische Rufannahme	64
intern weitergeben (verbinden) 20		
Anruf, anonym	В	
Ruhe vor	_	4.5
Anrufbeantworter	Babyphone	
Ansage/Hinweisansage aufnehmen 39	aktivieren	
Ansagemodus	deaktivieren	40
Bedienfeld5	Basis	0 50
Display5	an Router anschließen	
ein-/ausschalten	an Telefonanlage anschließen	
einzelne Nachrichten löschen5	einstellen	
Fernbedienung	in Lieferzustand zurücksetzen	
für die Schnellwahl festlegen 41	Klingelton	
Lautstärke einstellen	mit Strom-/Telefonnetz verbinden	
Nachrichten anhören35, 41	Name ändern	
Nachrichten löschen	System-PIN	
neue Nachrichten5	wechseln	
rückwärts springen	Beep (Aufmerksamkeitston)	
Sprachführung 40	Beste Basis	
vorwärts springen	Betriebszeit des Mobilteils	/6
Anrufen		
extern 17	C	
intern20	CLI, Calling Line Identification	23
Anrufer	CLIP, CLI Presentation	
sperren	CLIR, CLI Restriction	
Anrufer zurückrufen	Countdown (Timer)	
Anrufliste	Customer Care	
Anrufer zurückrufen		
Fintrag 28		

	Großschrift62
D	Gürtelclip
Datenschutz	
Datum einstellen	Н
DECT-Verschlüsselung 58	
Direktruf	Haftungsausschluss
Display	Headset-Anschluss
Beleuchtung	
Display-Sprache ändern	Headsetbuchse
Farbschema	Hilfe
Screensaver61	Hinweistöne
Display-Symbole	Hörerlautstärke
Display-Tasten	Hörerprofile63
belegen	Hörgeräte
Symbole	
Dreier-Konferenz s. Konferenz	1
Dynamische Sperrliste	In Betrieb nehmen, Mobilteil
Dynamische sperniste	Inbetriebnahme
_	Intern
E	rückfragen
Echo, bei Betrieb an Router	
ECO DECT	telefonieren
Ein-/Aus-Taste4	zuschalten
Eingangsliste (SMS)	
Empfangsstärke	J
Empfangsverstärker s. Repeater	Jahrestag s. Termin
Entgangene Jahrestage/Termine	······································
Entwurfsliste (SMS)	K
Ersten Klingelton unterdrücken	
Externes Gespräch	Kalender
an Anrufbeantworter weiterleiten	Klein-/Großschreibung
an Amabean worter weiterietten 30	Klingelton
_	ändern
F	Basis
Falscheingaben korrigieren	ersten unterdrücken51, 55
Farbschema	Lautstärke
Fehlerbehebung	Melodie f. interne/externe Anrufe63
allgemein	unterdrücken55
SMS	Zeitsteuerung
Fernbedienung des Anrufbeantworters 37	Klingelton ein-/ausschalten63
Flash-Zeit 60	Konferenz
Flüssigkeit	beenden
Fragen und Antworten 69	zwei externe Gespräche
Freisprechen	Kontakt mit Flüssigkeit
Freisprechlautstärke	Korrektur v. Falscheingaben
Freisprechprofile	Kundenservice
Freisprech-Taste	Kurzwahl
Funkmodul ausschalten	
Turkinodur dasseriaiteri	
	L
G	Ladeschale (Mobilteil)
Garantie-Urkunde	anschließen
Gespräch	Ladezeit des Mobilteils
extern 17	Ladezustand des Akkus79
intern	Land61
intern weitergeben (verbinden) 20	Lautsprecher22
mitschneiden 37	Lautstärke
Teilnehmer zuschalten	Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil 22
übernehmen von Anrufbeantworter 36	Freisprechlautstärke Mobilteil
Groß-/Kleinschreibung	Hörer
	Lautsprecher

Lautstärke-Tasten5	Netz-AB s. Netz-Anrufbeantworter
Leistungsaufnahme (Basis)	Netzanbieter23
Liste	Netz-Anrufbeantworter40
SMS-Eingangsliste	für die Schnellwahl festlegen41
SMS-Entwurfsliste 52	Nummer eintragen 40
	Netzdienste, providerspezifisch
M	Neue Nachrichten anzeigen
	Nummer
Makeln	des Netz-Anrufbeantworters eintragen 40
zwei externe Gespräche	im Telefonbuch speichern
Max. Reichweite	ins Telefonbuch übernehmen
Medizinische Geräte	nicht übermitteln
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen. 29	unterdrücken24
Melodie	
Klingelton f. interne/externe Anrufe 63	0
Menü-Taste	-
Mikrofon	Open Source Software89
ein-/ausschalten22	
Mithören während Aufzeichnung 37	Р
Mobilteil	Paging
abmelden	Pause
als Babyphone nutzen	nach Leitungsbelegung 60
anmelden	nach R-Taste60
anmelden an weiterer Basis 57	nach Vorwahlziffer
Display-Beleuchtung 62	Pflege des Geräts
Display-Sprache 61	PIN ändern
ein-/ausschalten13	· ····· and c····
Einstellungen ändern	R
Farbschema62	••
Freisprechlautstärke22, 62	Raute-Taste
Großschrift 62	Repeater
Hörerlautstärke22, 62	Router, Basis anschließen
in Betrieb nehmen	Router-Anschluss
in Lieferzustand zurücksetzen 66	R-Taste
Ladeschale anschließen9	Rückfrage
mehrere nutzen	beenden26
Namen ändern	extern
Nummer ändern58	intern
Paging	Rückruf
Ruhezustand	einleiten
Stumm schalten	löschen25
suchen 57	Rufannahme (Anrufbeantworter)40
Übersicht4	Rufannahme, automatisch 64
Wechsel zu bestem Empfang 57	Rufnummernanzeige23
Wechsel zu einer anderen Basis 57	Rufnummernübermittlung23
zurücksetzen	ein-/ausschalten
	keine23
N	temporär ausschalten24
Nachrichten	Rufnummernunterdrückung23
als "neu" markieren	Ruftöne
löschen	Ruhe vor Anrufen
Nummer ins Telefonbuch	anonymen
übernehmen	Sperrliste
Nachrichten anhören	Zeitsteuerung48
Nachrichten-LED ein-/ausschalten	Ruhezustand
Nachrichtenlisten	zurückkehren in den15
Nachrichten-Taste	
Lista öffnan 53	

<u> </u>	Signalisierung	
_	Statusleiste	
Schlummermodus (Wecker)	Timer	
Schnellwahl	Wecker	
Schreiben (SMS)	System einstellen	
Screensaver	Systemeinstellungen sichern	. 68
Senden	System-PIN	
gesamtes Telefonbuch an Mobilteil 34	ändern	. 68
SMS	zurücksetzen	. 68
Service-Provider s. Netzanbieter		
Sicherheitshinweise	Т	
Signalisierung, Symbole 80	•	_
SMS	Taste (Basis), Anmeldung/Paging	5
Eingangsliste53	Taste 1	
empfangen	Taste 1 belegen	
Entwurfsliste	Taste belegen	. 65
Fehler beheben	Tasten	
lesen53	Abheben-Taste	
löschen	Auflegen-Taste4	
schreiben/senden	Display-Tasten	, 14
Sendezentrum	Ein-/Aus-Taste	4
Statusreport	Freisprech-Taste	. 22
	Menü	. 13
verkettete	Nachrichten-Taste	4
zwischenspeichern	Paging-Taste	5
SMS (Textmeldungen)	Raute-Taste	4
SMS-Auskunft	R-Taste	4
SMS-Benachrichtigung53	Stern-Taste	4
SMS-Zentrum	Steuer-Taste	. 13
einstellen54	Tastensperre ein-/ausschalten	. 13
Nummer ändern	Technische Daten	
Sonderbuchstaben eingeben	Telefon	
Sonderzeichen eingeben	einstellen	. 67
Speicherplatz im Telefonbuch	Telefonanlage	
Sperrliste	Basis anschließen	. 59
Anrufer sperren50	Flash-Zeit einstellen	. 60
dynamisch	Pausenzeiten	
Nummer suchen50	Vorwahlziffer speichern	
Rufnummer aus Anrufliste übernehmen 50	Telefonbuch	
Sprache, Display11, 61	durchsuchen	
Statusleiste4	Eintrag	
Symbole	Eintrag auswählen	
Steckerbelegung	Eintrag erstellen	
Steckernetzgerät7,77	Eintrag/Liste senden an Mobilteil	
Basis	Nummer übernehmen	
Mobilteil	Nummer wählen	
Stern-Taste	öffnen	
Steuer-Taste	Reihenfolge der Einträge	
Strahlung	senden an Mobilteil	
reduzieren		
Strahlungsfrei	Speicherplatz	. 52
Stromkabel anschließen8		17
Stumm schalten des Mobilteils	extern	
Suchen	intern	
Mobilteil	Telefonstecker, Steckerbelegung	. / /
Suchen im Telefonbuch	Termin	40
Symbole	einstellen	
Anzeige neuer Nachrichten	entgangen	
auf Display-Tasten	entgangenen anzeigen	. 43
neue SMS	signalisieren	. 42

Text eingeben
U
Übersicht Mobilteil
Uhrzeit einstellen12, 67
Umlaute eingeben 16
Umwelt74
V
Verbinde mit Basis57
Verketten s. SMS
Verpackungsinhalt
Verschlüsselung ein-/ausschalten58
Verschlüsselung, DECT-Verbindung $\dots 66$ VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen $\dots 31$
VIP-Klingelton
Vorwahlziffer (Telefonanlage) 60

w
Wählen
aus Anrufliste. 18 aus Telefonbuch 17 aus Wahlwiederholungsliste 17 mit Kurzwahl 65 Wahlpause 60 Wahlwiederholungsliste 17, 28 Wartemelodie. 67 Wecker. 44 ein-/ausschalten 44 Weckruf 45 Wolfbraghen gestenger Gespräch intern 20
Weitergeben, externes Gespräch intern20
X XES-Modus
7
Zeichensatztabellen 78 Zeitsteuerung für externe Anrufe 48 Ziffer eingeben 16 Ziffern-Taste belegen 65 Zulassung 73 Zuschalten zu externem Gespräch 21

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Open Source Software

Allgemeines

Ihr Gigaset-Gerät enthält unter anderem Open Source Software, die verschiedenen Lizenzbedingungen unterliegt. Die Einräumung von Nutzungsrechten im Bezug auf die Open Source Software, die über den Betrieb des Gerätes in der von der Gigaset Communications GmbH gelieferten Form hinausgehen, sind in den jeweiligen Lizenzbedingungen der Open Source Software geregelt. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

In Bezug auf die jeweiligen Lizenzgeber der Open Source Software enthalten die jeweiligen Lizenztexte regelmäßig Haftungsausschlüsse. Der Haftungsausschluss lautet beispielsweise für die LGPL Version 2.1:

"This library is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU Lesser General Public License for more details."

Die Haftung der Gigaset Communications GmbH bleibt hiervon unberührt.

Lizenz- und urheberrechtliche Hinweise

Ihr Gigaset-Gerät enthält Open Source Software. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

Licence texts

Copyright (c) 2001, Dr Brian Gladman < >, Worcester, UK. All rights reserved.

LICENSE TERMS

The free distribution and use of this software in both source and binary form is allowed (with or without changes) provided that:

- 1. distributions of this source code include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer:
- 2. distributions in binary form include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other associated materials;
- 3. the copyright holder's name is not used to endorse products built using this software without specific written permission.

DISCLAIMER

This software is provided 'as is' with no explicit or implied warranties in respect of its properties, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

Issue Date: 29/07/2002

Issued by

Gigaset Communications GmbH Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

$\hbox{@ Gigaset Communications GmbH 2022}\\$

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

www.gigaset.com